



CLUBZEITUNG

DER CLUB AN DER ALSTER | AUSGABE I-2024

ANTON BOECKEL

HALLEN-EUROPA-WEISER MIT
DER NATIONALMANNSCHAFT

TENNIS

DIE NÄCHSTE BL-SAISON BEI
DEN I. DAMEN MIT TOP-TEAM

PADEL

RÜCKBLICK DER ERSTEN
SAISON IM SPIELBETRIEB



impossible is nothing

INA KROMASKIN .1



VORWORT



Frank Gemmrig, Vorstand Hockey Erwachsene seit 2021, ehemaliger Spieler der I. Hockeyherren und Mitglied im Club seit 1996.

Liebe Clubmitglieder, liebe Alsteraner,

auch in dieser Hallensaison durften wir im Hockey wieder erleben, wie nah Freud und Leid beim Sport zusammen sind. Sowohl im Erwachsenen- als auch im Jugendbereich wurden viele entscheidende Spiele im Penalty Shoot Out entschieden. Das gehört (leider) zum Sport dazu. Um so mehr wurde in solchen Situationen der Zusammenhalt deutlich, nicht nur innerhalb einer Mannschaft, sondern auch darüber hinaus! Man gewinnt und verliert gemeinsam, ein großes Team steht hinter einem. So hat unter anderem ein Team von ca. 15 Jugendlichen die Herren bei der Deutschen Meisterschaft unterstützt. Dazu sind sie um 4 Uhr (!) morgens in den Zug nach Frankfurt gestiegen. Bei den Jugendmeisterschaften in Hamburg waren häufig jüngere Jahrgänge in den Hallen, um die clubeigene Mannschaft anzufeuern. So spielten nicht selten unsere Jugendlichen vor lautstarkem Publikum in einer gut gefüllten Mitocare-Alsterhalle! Teamgeist ist auch einer der Werte unseres Clubs, den wir im wahrsten Sinne des Wortes leben. Das ist schön zu sehen und darauf können wir als Club sehr stolz sein.

Was die Zeit in einer Jugendmannschaft bedeutet, hat der Kapitän der männlichen Jugend A am Abend nach der Deutschen Meisterschaft trefflich in seiner Rede beschrieben: „...genießt die Zeit in den

Jugendmannschaften, jedes Spiel ist goldwert und bis zum aller letzten Spiel in der Jugend unterschätzt man, was es bedeutet in einer Mannschaft zu spielen, mit der man jahrelang durch dick und dünn gegangen ist“. Wir entwickeln uns in der Jugend von Jahr zu Jahr und werden sowohl in der Spitze als auch in der Breite stärker. Wir sind auf einem guten Weg!

„Der gute Weg“ setzt sich im Erwachsenenbereich fort: Anton Boeckel wurde mit der Deutschen Nationalmannschaft Hallen-Europameister und fünf unserer I. Hockeydamen waren beim Qualifikationsturnier für die olympischen Spiele in Indien dabei und haben sich für Paris qualifiziert.

Auch die Tennisspieler spielten eine erfolgreiche Hallensaison. Bei zahlreichen offiziellen Turnieren war die Alster-Jugend stark vertreten und viele erfolgreichen Platzierungen konnten erreicht werden. Die anstehende Sommersaison wird wieder viele Highlights mit sich bringen. Die I. Tennisdamen spielen wie letztes Jahr in der I. Bundesliga mit Ihren Top-Spielerinnen und die I. Tennisherren in der Regionalliga Nord-Ost. Bei den I. Hockeydamen steht auf eigener Anlage in Wellingsbüttel über das Osterwochenende hinweg die „Euro Hockey Club Trophy“ an und sowohl

die Damen als auch die Herren haben berechnete Chancen auf die Play Off Teilnahme für die Final Fours (Deutsche Meisterschaft im Feld).

Als absolutes Highlight finden im Sommer die Olympischen Spiele in Paris statt, wo wir hoffentlich die eine oder andere Spielerin aus unserem Club anfeuern dürfen.

In voller Vorfreude auf die längeren Tage, den Frühling und damit endlich wieder den Sport im Freien, freuen wir uns Sie/Euch bei der Vielzahl an Veranstaltungen im Club an der Alster oder auch in Wellingsbüttel zu sehen.

Auf eine besondere Veranstaltung wird in dieser Ausgabe hingewiesen, dem „Business Club“ im DCADA. Unser Business Club ist an Unternehmen und Förderer aus dem Club-Umfeld gerichtet, um den Sport in unserem Club weiter zu unterstützen und gleichzeitig auch von gegenseitigen Synergien profitieren zu können. Das ist ein spannender Ansatz! Weitere Informationen hierzu gibt es in dem Bericht in dieser Ausgabe.

Herzliche Grüße

Ihr/ Euer Frank Gemmrig - Hockeyvorstand



FIH



FIH HOCKEY OLYMPIC QUALIFYING 2024



DAS GOLDENE TICKET FÜR PARIS 2024

Hanna Granitzki, Viktoria Huse, Kira Horn, Anne Schröder und Emma Davidsmeyer machen das "Ding" klar!



WUSSTEN SIE SCHON, DASS...

REDAKTIONSSCHLUSS

28.03.2024

Beiträge an
clubzeitung@dcada.de

4

... unsere Tennis- und Padel-Saisoneroöffnung am Samstag, 13. April in der Zeit von 13.00 – 17.00 Uhr stattfindet. Nähere Informationen folgen per Newsletter, und über unsere Website.

... gleich fünf unserer I. Hockeydamen mit den DANAS das Olympia-Ticket für Deutschland gezogen haben.

... vom 29.03. 24 bis zum 01.04.24 die EuroHockey Club Trophy auf unserer Anlage stattfindet. Unsere I. Damen sind als Favorit dabei. Es kommen Teams aus ganz Europa zu uns zu gast. Den Spielplan gibt es auf Seite 17.

... wir uns ganz herzlich bei allen Teilnehmern und Partnern des Clubs für die Teilnahme beim Alster Adventskalender bedanken möchten. Auch in diesem Jahr war es wieder eine tolle Geschichte!

... beim diesjährigen „Hamburg Hockey Hilft“-Abend wieder eine Rekordsumme für das Projekt in Kapstadt zusammengekommen ist!

... wie erfolgreich sich unsere Padelsparte entwickelt?! Den Rückblick der Saison gibt es ab Seite 48.

... die neue DTB-Jugendrangliste immer im Januar veröffentlicht wird und zahlreiche Alster-Talente auftauchen! AlsterGO!

... die Vorbereitungen auf die Tennissaison der I. Damen und I. Herren angelaufen sind. Die Damen sind top Aufgestellt und wollen im Tennisoberhaus bleiben und die Herren wollen diese Saison wieder in die 2. BL aufsteigen.

... wir am 24.04.2024 beim Kick-off-Event den „DCadA Business Club“ eröffnen. Bitte vorab anmelden auf Seite 54 gibt es einen QR-Code.

... die neue Fitnesssaison ansteht und das neue Fitness-Konzept munter anläuft. Informieren Sie sich auf Seite 52 und 53.

... unsere U18-Teams weiblich und männlich Top-Leistungen bei der DM-Endrunde gezeigt haben. Mehr dazu in der nächsten Ausgabe!

Wussten Sie schon, dass...



Druckprodukt mit finanziellem
Klimabeitrag
ClimatePartner.com/13243-2403-1007

Wussten Sie, dass unsere Clubzeitung von nun an Klimaneutral produziert wird?! Zum Ausgleich der entstanden Emissionen unterstützen wir mit diesem Siegel ein nachhaltiges Projekt.

DAHLER

Verkaufserfolge in jeder Marktlage. Daher DAHLER.



Scannen Sie den QR-Code
für weitere Informationen.

DAHLER Hamburg Alster-West
Inh.: DAHLER & COMPANY Alster GmbH & Co. KG
Mittelweg 165, 20148 Hamburg
T 040 41 53 96 0 **F** 040 41 53 96 41
E alster-west@dahler.com

Eppendorfer Baum 20, 20249 Hamburg
T 040 48 09 24 25 **F** 040 48 09 25 99
E eppendorf@dahler.com

dahler.com/alster-west



DANKE, MAX!



Im Januar hat Max Hildebrandt nach nunmehr 11 Jahren DCadA aufgehört, um sich vollends auf seine weitere Leidenschaft, das Fotografieren, zu konzentrieren. Max macht sich in diesem Bereich selbständig, nachdem er schon längere Zeit den Club mit seinen Fähigkeiten als Hockeytrainer, Organisator von zahlreichen Turnieren im Hockey, als Schiedsrichter sowie als „Haus und Hof“ Fotograf fungierte.

Wir möchten uns herzlich bei Dir, lieber Max, bedanken. Danke für Deinen unermüdlichen Einsatz. Danke für die unzählbaren Stunden, die Du neben dem Cluballtag insbesondere für die Umsetzung der Bundesligaspiele, für das Vorbereitungsturnier auf die Hallenbundesliga (Meßmer-Cup), für die Jugendturniere (Kids-Niemerszein-Cup und Meßmer-Talent-Cup) eingebracht hast. Ohne Dich wären die Turniere nicht das geworden, was sie sind: richtige Leuchtturm-Events in unserem Sport! An solchen Tagen warst Du immer der Erste, der da war und der Letzte, der gegangen ist. Du warst immer ruhig und besonnen – auch wenn es hektisch wurde. Danke auch für die vielen Fotos, die Du für unsere Webseite und unseren Newsletter gemacht hast. In diesem Bereich wirst Du uns zum Glück erhalten bleiben.

Max hat 2013 als Auszubildender bei uns angefangen und die Ausbildung als Sport- und Fitnesskaufmann 2016 erfolgreich abgeschlossen. Danach hat er die Geschäftsführung als Assistent unterstützt und im Anschluss war Max im Bereich Kommunikation für die Sponsoring- und Spieltagsumsetzung verantwortlich. Max kennt Alster durch seine lange Zeit und die unterschiedlichen Positionen in und auswendig. Das wird uns fachlich wie menschlich fehlen!

Lieber Max, wir wünschen Dir für Deine berufliche Zukunft, für Deine Selbständigkeit und für die anstehende Tour mit Jan Delay sowie für Deine Familie von Herzen alles Gute!

Mit herzlichen Grüßen und bis bald. // Dein DCadA-Team



Durch die komplexen Zusammenhänge des Kapital- markts sind wir Ihr Wegweiser.

Vermögensverwalter
des Jahres 2024

GESAMT-SIEGER
über drei Auswertungszeiträume

Basis: Sharpe-Ratio in drei Risikoklassen

firstfive 

Nutzen auch Sie unsere mehrfach ausgezeichnete
Kapitalmarkt-Expertise für Ihre Vermögensverwaltung.

Mehr unter www.mmwarburg.de/pam



M.M.Warburg & CO
Ferdinandstraße 75
20095 Hamburg
Tel.: +49 40 3282-0
info@mmwarburg.com


M.M.WARBURG & CO
BANK

ANTON BOECKEL

Im dritten Anlauf endlich Hallen-Europameister



So kennt man Anton in der Halle, umzingelt von "Brettern", aber er findet die Lücke

In dieser Ausgabe möchten wir euch eine besondere Persönlichkeit vorstellen, die das Clubleben in all seinen Facetten verkörpert: Anton Boeckel. Seit seinen Anfängen im DCadA ist er mit Leidenschaft dem Hockeyspiel verbunden und hat einen bedeutenden Teil seines Lebens auf den Anlagen am Rothenbaum und in Wellingsbüttel verbracht. Sein Engagement führte ihn sogar zu einem Intermezzo beim renommierten Club de Campo Madrid in Spanien. Doch seine Heimat und sein Herz gehören den I. Hockeyherren des DCadA, wo er sich als herausragender Leistungsträger etabliert hat.

Mit mittlerweile einigen Berufungen in die Nationalmannschaft, sowohl im Feld als auch in der Halle, hat Anton Boeckel sein Können bewiesen. Zuletzt feierte er einen weiteren großen Erfolg bei den (Hallen-)HONAMAS, bei denen er maßgeblich zum Sieg beitrug. Im Interview berichtet uns der frischgebackene Hallen-Europameister von seinen Erfahrungen bei der EM, dem neuen Trainergespann und seinen Eindrücken des Turniers.

Zuvor hattest Du mit Alster im deutschen Halbfinale gegen TSV Mannheim im Penalty-Shootout verloren. Wie hast Du diese Niederlage verkraftet und wie bist Du dann wieder motiviert in die Europameisterschaft gestartet?

Die Niederlage hab ich wahrscheinlich immer noch nicht so richtig verkraftet, gerade weil ich mir persönlich einen redlichen Anteil zuschreiben muss und wir dieses Jahr das Gefühl hatten, dass wir den Titel holen könnten. Gut für die EM war, dass es so gut wie gar keine Zeit gab um groß frustriert zu sein, da es am Montag nach dem Final4 Wochenende direkt schon zum Treffen und Training mit der Nationalmannschaft ging und somit direkt der Fokus auf die nächste Challenge gerichtet werden konnte.

Du bist bekannt als absoluter Hallenspezialist, war es für dich überraschend für die EM nominiert worden zu sein?

Ich war mir nicht unbedingt sicher, dass ich nominiert werden würde, aber hatte mir gute Chancen ausgerechnet. Am Ende war ich sehr froh, als ich die Nachricht erhielt, dass ich dabei sein darf.



Die EM-Vorbereitung und Teamfindung war sehr kurz, dieses Jahr hat die deutsche Auswahl nicht beim Meißner Cup teilgenommen, um sich einzuspielen, wie habt ihr euch diesmal als Team gefunden?

Die Vorbereitungszeit war noch kürzer als letztes Jahr. Wie gesagt, haben wir uns direkt Montag nach dem Final4 in Köln getroffen und haben dort 2x am Montag und 1x noch am Dienstag trainiert bevor wir dann nach Leuven gefahren sind.

Vor Ort in Leuven hatten wir noch 2 Testspiele und kürzere Trainingseinheiten und Donnerstag ging schon das Turnier los mit 2 Spielen am Tag.

Das heißt also, dass ein großer Teil der Teamfindung auch über den Verlauf des Turniers geschehen musste. Das hat ganz gut geklappt, immerhin hatten wir auch den einen oder anderen Tiefpunkt während des Turniers zu verarbeiten, der uns ganz gut zusammengeschweißt hat.



Jubel nach dem gewonnenem Spiel gegen Mitfavorit Österreich

Tobi Hauke, den Du gut aus vielen Duellen mit dem HTHC kennst, war als Co-Trainer neben Rein van Eijk dabei. Wie war der Input der Trainer?

Ich wusste schon vorher, dass Tobi ein guter Trainer sein würde. Er ist, wie viele wissen, fast wie besessen von dem Sport und hat schon ganz viel erreicht als Spieler. Dazu bringt er richtig viel Emotionalität und Siegeswille mit. Aber das alles bin ich ja von meinem Vereinstrainer gewohnt ;) Rein und Tobi haben sich gut verstanden und waren gut abgestimmt, sodass wir übers ganz Turnier meinem Empfinden nach gut gecoacht wurden.

Welche Chancen habt ihr euch ausgerechnet? Denn der Anspruch, zumindest die Erwartungshaltung der Fans, ist immer als Titelfavorit anzutreten?

Wir waren selbstbewusst vor dem Turnier und der Meinung, eine gute Mannschaft zusammen zu haben. Das klare Ziel war es, den Titel zu holen.

Gibt es einen besonderen Moment oder ein Highlight aus dem Turnier, das dir besonders im Gedächtnis geblieben ist?

Der Moment, als Henrik Mertgens im Halbfinale gegen das Heimteam Belgien vor ausverkauftem Haus 30 Sekunden vor Schluss das Tor zum 6:5 macht und kurz danach der Einzug ins Finale perfekt war.

Was sind nun die nächsten Ziele für dich mit einem kleinen Blick auf die Nationalmannschaft im Feld und in der Halle?

Ich habe die Nationalmannschaft nicht mehr als Fokus im Kopf sondern konzentriere mich in erster Linie auf Alster. Wenn es dann, wie jetzt, für die Hallen-EM zum Anruf vom Bundestrainer kommt, dann lasse ich mir das durch den Kopf gehen, inwiefern es für mich Sinn macht, da ich mittlerweile immer mehr eingespannt bin im Job.

Vielen Dank, lieber Anton, für deine Zeit und die offenen und tiefblickenden Antworten. Das Interview führte Julian Hofmann-Jeckel.



WILLKOMMEN WELCOME
AM ROTHENBAUM



LIEBER CLUB AN DER ALSTER!

Seit über einem Jahr haben wir mit großer Freude gemeinsam eine erfolgreiche Partnerschaft etabliert. Uns ist es ein Bedürfnis, diese Kooperation im Sinne der Club-Community weiter auszubauen und enger zusammen zu wachsen. Daher möchten wir uns Ihnen als neue „Familienmitglieder“ voller Begeisterung vorstellen. Wir freuen uns darauf, Ihre persönlichen Ansprechpartner rund um Premiumfahrzeuge und unsere maßgeschneiderten Mobilitätslösungen bei Mercedes-Benz Hamburg zu sein, die Ihnen als kompetente und engagierte Vertriebsexperten bei Bedarf zur Verfügung stehen. Wir freuen uns auf Sie und ein persönliches Kennenlernen und stehen gerne auch für ein Match auf dem Padel Court bereit!

Mit sportlichen Grüßen, Ihr Team von Mercedes-Benz Hamburg



Nicholas Gärtner

Telefon: 040 800 904-923
Mobil: 0176 30 90 4146
E-Mail: nicholas.gaertner@mercedes-benz.com



Dominik Krämer

Telefon: 040 6941-4028
Mobil: 0176 30 910 910
E-Mail: dominik.kraemer@mercedes-benz.com



Denis Kersten

Telefon: 040 6941-4451
Mobil: 0176 30908123
E-Mail: denis.kersten@mercedes-benz.com



Mercedes-Benz Hamburg

Anbieter: Mercedes-Benz AG, Niederlassung Hamburg · **FED:** Friedrich-Ebert-Damm 115
KOL: Kollastraße 171 · **HKW:** Heidenkampsweg 96 · Transporter- & Van Center: **BKW:** Bornkampsweg 146
Tel. 040 6941-0 · www.mercedes-benz-hamburg-luebeck.de

„HAMBURG HOCKEY HILFT“ & MESSMER CUP 2023

HOCKEY

12



Noah Lund mit Blick auf seine erste Bundesligasaison

In Vorbereitung auf die anstehende Hallensaison der Hockeybundesliga richtete der Der Club an der Alster vom 24. bis zum 26. November den Meßmer Cup 2023 aus, der zu den Traditionsturnieren für Damen und Herren zählt.

Eingeleitet wurde das Turnier – wie bereits auch in den Vorjahren – durch die Charity-Veranstaltung „Hamburg Hockey Hilft“ des Alster Cape Town Projects, das Kindern und Jugendlichen aus sozial schwachen südafrikanischen Familien in Townships die Möglichkeit gibt, Hockey zu spielen.



Julian Tarres stimmt die I. Damen taktisch ein

Das Turnier diente als wichtige Vorbereitungsmaßnahme auf die bevorstehende Bundesligasaison, um sich auf höchstem Niveau den Feinschliff für die kommenden Spiele zu holen. Die Mannschaften des Meßmer Cups hatten die Möglichkeit, sich in der MITOcare Alster Halle und dem Hockey Dome auf die spezifischen Bedingungen der Hallensaison einzustellen. Die Spiele waren geprägt von spannenden Wettkämpfen, taktischen Feinheiten und sowie einer guten Umgebung zur Vorbereitung.

Durch die langjährige Tradition und die enge Verbindung zur Bundesliga ist der Meßmer Cup ein unverzichtbarer Bestandteil der deutschen Hockeylandschaft, der die Mannschaften auf die bevorstehende Hallensaison einstimmt.

Unsere I. Damen gewannen am Freitagabend ihr Auftaktspiel deutlich mit 6:0 gegen den UHC Hamburg. Am Samstag traf die Mannschaft um Stan Huijsmans dann auf den Berliner HC, der knapp mit 3:2 bezwungen werden konnten. Im letzten Gruppenspiel wartete dann der Hamburger Polo Club, der ebenfalls mit 4:1 besiegt werden konnte. Somit sicherten sich die Damen den Finaleinzug gegen den Harvestehuder THC. Im Endspiel am Sonntag unterlagen unsere I. Damen dem HTHC in einem Spannenden Spiel mit 3:5 und sicherten sich somit den 2. Platz.

Unsere I. Herren spielten am Freitagabend im Hamburger Derby gegen die I. Herren des Harvestehuder THC und

verloren in einem emotionalen und schnellen Spiel mit 5:8. Im ersten Spiel am Samstag traf die Mannschaft von Trainer Sebastian Biederlack, dann auf die Zehlendorfer Wespen aus Berlin, die mit 9:7 besiegt werden konnten. Im letzten Gruppenspiel trennte man sich vom TSV Mannheim Hockey mit 8:8, sodass die Gruppenphase mit Platz 3 beendet wurde und unsere I. Herren am Sonntag im Spiel um Platz 5 standen. Hier musste sich die Mannschaft mit 6:7 gegen den UHC geschlagen geben und belegte somit nun den 6. Platz.

Top-Platzierungen Damen:

1. Harvestehuder THC
2. Der Club an der Alster
3. TSV Mannheim Hockey

Top-Platzierungen Herren:

1. Harvestehuder THC
2. Hamburger Polo Club
3. Berliner HC

Auch bei diesem Turnier möchten wir uns für die tolle Unterstützung unseres Hauptsponsors Meßmer bedanken, die für jeden Teilnehmenden wieder ein schönes Präsent zur Verfügung gestellt haben. Des Weiteren geht ein großer Dank an das Orga-Team, dass auch in diesem Jahr zu einem reibungslosen Ablauf beigetragen hat. Nicht zu vergessen die Alster Gastro, die alle Mannschaften über das Wochenende köstlich verpflegt hat. Wir freuen uns auf den Meßmer Cup in 2024. **#ForzaAlster** // Ihr Orga-Team

HAMBURG HOCKEY HILFT

Benefiz-Turnier erzielt erneut Rekordergebnis Über 10.000
Euro für das Alster Cape Town Hockey Project



Am 24. November 2023 fand in der MITOcare Alsterhalle zum wiederholten Male das Benefiz-Turnier "Hamburg Hockey Hilft" statt. Acht Bundesliga-Teams mit über 180 Spielern, Trainern und Betreuern zeigten ihr Können und begeisterten die über 500 Zuschauer in der Halle. Die Spiele konnten zudem im Livestream verfolgt werden.

Mit einem neuen Rekord von über 500 attraktiven Gewinnen von unseren langjährigen Partnern war die Tombola erneut ein voller Erfolg. Der Erlös aus Losverkäufen, Eintrittsgeldern und Spenden, unter anderem vom Hamburger Hockey Verband, belief sich am Ende des Abends auf über 10.000 Euro.

"Wir sind überwältigt von der großen Unterstützung und dem erneuten Rekordergebnis", so Delf Ness. "Unser Dank gilt allen Spielern, Trainern, Zuschauern, Spendern und natürlich unseren Partnern, die dieses tolle Event möglich gemacht haben."

Mitmachen und unterstützen!

Das Geld kommt dem Alster Cape Town Hockey Project zugute, das sich zum Ziel gesetzt hat, Kindern und Jugendlichen in Südafrika durch Hockey soziale und sportliche Perspektiven zu bieten. "Mit den Spenden können wir die Infrastruktur des Projekts verbessern,



delf ness • 1.

new biz & connecting partners, strategic sponsorships, cer...
3 Monate •

In our 13 years of the Alster Cape Town Hockey project, (fka Alster Grootbos Hockey Project), we most definitely had our biggest long weekend of our history. While serving children in 10 to ... mehr anzeigen

Übersetzung anzeigen



160

16 Kommentare • 4 direkt geteilte Beiträge



Gefällt mir



Kommentar



Teilen



Senden

Hockey-Materialien beschaffen und die Ausbildung von Trainern unterstützen“, erklärt initiator Delf Ness. “So ermöglichen wir den Kindern und Jugendlichen in Kapstadt, am Hockey-Sport teilzunehmen und wichtige Werte wie Teamgeist, Fairplay und Disziplin zu lernen.”

In den kommenden Monaten wird ein Container mit Hockey-Kleidung und Equipment nach Kapstadt ►



Mehr zum Projekt

Sie möchten das Alster Cape Town Hockey Project unterstützen?

So können Sie helfen:

» Spenden Sie auf folgendes Konto:

Alster Hockey Hilft e.V

Bank: Donner & Reuschel

IBAN: DE 05200303000648884001

BIC: CHDBDEHHXXX

» oder Bewerben als Volunteer

Weitere Informationen finden Sie unter:
www.alstercapetown.org

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!



QR-CODE SCANNEN
UND VIDEO ANSEHEN

HAMBURG HOCKEY HILFT

www.alstercapetown.org

**DANKE UNSEREN PARTNERN**

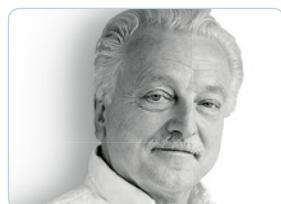
Atelier F	Blumen Lund
Cavendish & Harvey	Closed
Collide Beverages	kartenmarie
Lanserhof	LEUCHTTURM1917
mama trattoria	Mercedes-Benz Hamburg
Meßmer	mintkind
Optiker Bode	PECO
samova	Secondella
stilwerk Hotels	UNMILK
Viva con Aqua/VillaViva Capetown	
Der Club an der Alster + Gastronomie	
Dermatologie in Eppendorf	



geschickt. Darüber hinaus arbeitet das Team von "Hamburg Hockey Hilft" bereits an neuen Ideen, um das Projekt weiterzuentwickeln und noch mehr Menschen zu erreichen. Wir bedanken uns bei allen Unterstützern und freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit! // Das Team von "Hamburg Hockey Hilft"



DR. THOMSEN & KOLLEGEN – DIE SPEZIALISTEN FÜR IHRE ZAHNGESUNDHEIT



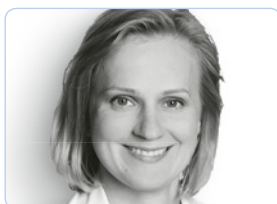
Dr. Jens Thomsen
Zahnarzt und Arzt
Ästhetische Zahnheilkunde
und Prävention,
Schnarchtherapie



Dr. Tore Thomsen
Zahnarzt
Ästhetische Zahnheilkunde,
Wurzelkanalbehandlungen,
Abrasionsgebisse



Dr. Coralie Thomsen
Fachzahnärztin für
Kieferorthopädie,
unsichtbare Zahnsparungen



Dr. Giedre Matulienė
Fachzahnärztin für
Parodontologie, Peri-
implantitisbehandlung



Dr. Rafael Hasler
Fachzahnarzt für
Oralchirurgie,
Implantologie

Sie haben Fragen? Für ausführliche Informationen besuchen Sie unsere Homepage, oder rufen Sie uns an.

Heilwigstraße 115 | 20249 Hamburg | Tel: 040-445971 | www.dr-thomsen.com



DR. THOMSEN & KOLLEGEN



EuroHockey

Club Trophy I , Women
Hamburg 2024

Pool A

KHC Dragons (BEL)
MSC Sumchanka (UKR)
HC Rotweiss Wettingen (SUI)
SK Slavia Prague (CZE)

Friday 29th March 2024

10.30h Pool A | MSC Sumchanka vs SK Slavia Prague
12.45h Pool A | KHC Dragons vs HC Rotweiss Wettingen
15.00h Pool B | Surbiton HC vs Watsonians HC
17.15h Pool B | **Der Club an der Alster** vs Butterfly Roma HCC

Saturday 30th March 2024

10.00h Pool A | HC Rotweiss Wettingen vs SK Slavia Prague
12.15h Pool A | MSC Sumchanka vs KHC Dragons
14.30h Pool B | Butterfly Roma HCC vs Watsonians HC
16.45h Pool B | Surbiton HC vs **Der Club an der Alster**

Pool B

Der Club an der Alster (GER)
Surbiton HC (ENG)
Butterfly Roma HCC (ITA)
Watsonians HC (SCO)

Sunday 31st March 2024

10.00h Pool A | KHC Dragons vs SK Slavia Prague
12.15h Pool A | HC Rotweiss Wettingen vs MSC Sumchanka
14.30h Pool B | **Der Club an der Alster** vs Watsonians HC
16.45h Pool B | Butterfly Roma HCC vs Surbiton HC

Monday 1st April 2024

09.00h 7/8 | 4th Pool A vs 4th Pool B
11.15h 5/6 | 3rd Pool A vs 3rd Pool B
13.30h 3/4 | 2nd Pool A vs 2nd Pool B
15.45h Final | 1st Pool A vs 1st Pool B

17.30h Prize Giving Ceremony



I. DAMEN



18

Emily Kerner gegen vier UHCerinnen

Die Hallensaison ist in unseren Köpfen zum Glück schon ein wenig verdaut, diese Saison lief einfach nicht, wie wir uns das erhofft haben.

Unser Kader bestand aus vielen jüngeren, aber dennoch erfahrenen Spielerinnen und einer holländischen Hallenspezialistin Lieke van Wijk, die zu Saisonbeginn verpflichtet wurde. Außerdem feierten wir Hanna Valentins Comeback, denn eigentlich hatte sie ihren Hockeyschläger schon an die Wand gehängt. Die ganze Hallensaison war im Vergleich zu den vergangenen Jahren aufgrund des Olympiajahres nur sehr kurz. Dementsprechend hatten wir weniger Zeit zur Vorbereitung und auch unser Team musste sich schnell zusammenfinden. Auch konnten wir uns diese Saison nicht auf dem Platz auf unsere Nationalspielerinnen freuen. Diese waren über den Winter viel mit den Danas unterwegs, um das Ticket für Paris zu sichern. An dieser Stelle noch mal: Herzlichen Glückwunsch zur Qualifikation und zum ersten Platz des Qualifikationsturniers. Denn neben dem Ziel „Paris“ konnten sich die DANAS auch den ersten Platz nach einer starken Leistung sichern.

Neben der Qualifikation waren drei unserer Spielerinnen mit der U21- Nationalmannschaft in

Chile unterwegs, die bei der U21-Weltmeisterschaft aufliefen. Nach einer knappen und auch nicht erhofften Niederlage im Viertelfinale gegen England musste sich das Team leider geschlagen geben. Dennoch ein großer Erfolg und eine großartige Erfahrung.

In der Hallensaison 2023/2024 gewannen wir von den insgesamt 10 Spielen sechs und verloren vier Spiele. Auf den ersten Blick keine schlechte Quote, jedoch ist die Nord-Liga für ihre starke Konkurrenz bekannt. Wir starteten nach einer kurzen, aber effektiven Vorbereitung mit einem souveränen 6:3-Sieg gegen den GTHGC. Noch am gleichen Wochenende ging es für uns nach Bremen, um unseren bisherigen Erfolg weiterzuführen. Nur knapp schafften wir es, uns gegen den defensivstehenden Gegner durchzusetzen.

Die folgende Woche nutzten wir, um an unseren Stellschrauben zu arbeiten. Denn am nächsten Wochenende war das Spiel gegen den Favoriten HTHC. Leider merkte man die Überlegenheit vom HTHC und wir mussten unsere erste Niederlage einstecken. Am Sonntag fiel uns das Spiel gegen den Aufsteiger Eintracht Braunschweig um einiges leichter und wir konnten mit guter Leistung 6:3 gewinnen.

Den Samstag darauf stand das letzte Spiel der Hinrunde an. Dieses war auch eines der wichtigsten, um sich einen guten Platz für die Rückrunde zu verschaffen, da die zwei ersten Plätze in der Nord-Liga stark umkämpft waren und nur wenige Punkte den Unterschied machen. Nach einem harten und stark umkämpften Spiel mussten wir uns mit einem 2:3 gegen UHC geschlagen geben. Dies bedeutete eine schwierige Ausgangslage für die kommenden Spiele, um unseren nächsten Schritt zum Viertelfinale zu schaffen. Trotzdem war noch alles möglich.

Gegen den GTHGC startete die Rückrunde. Wir gewannen knapp und holten die nächsten 3 Punkte im neuen Jahr. Der darauffolgende Tag sollte vieles entscheiden. Eine Revanche gegen den UHC – ein Sieg würde uns im Spiel halten und einen Vorteil schaffen. Dieses Spiel hatte großen Einfluss auf die Tabelle. Es half nichts, wir mussten uns erneut geschlagen geben. Diesmal leider mit einem 2:7. Kein gutes Zeichen, jedoch war die Möglichkeit rein rechnerisch noch vorhanden, in das Viertelfinale einzuziehen. Dafür benötigten wir jedoch 3 von 3 Siegen in den kommenden Spielen und der UHC musste gegen den HTHC verlieren.

Das erste der letzten 3 Spiele gewannen wir mit einem 6:3 gegen den Bremer HC, mussten uns jedoch beim nächsten Spiel bitter gegen den HTHC geschlagen geben. Dies bedeutete das Ende der Hallensaison für uns. Wir waren knapp und bitter ausgeschieden. Das hatten wir uns so nicht vorgestellt und musste erst verarbeitet werden.

Am nächsten Tag stand somit unser letztes Spiel gegen Eintracht Braunschweig an. Wir steckten alles noch mal rein und gewannen das letzte Spiel mit einem 9:1. Nicht der erhoffte Abschluss und dennoch ein klares Zeichen. Wir hatten uns zum Ende hin stark in der Leistung gesteigert und sind als Team zusammengewachsen. Dennoch war der Fortschritt nicht früh genug erkennbar und wir konnten unser Saisonziel nicht erreichen.

Durch die leider nicht konstant gute Leistung schafften wir es schlussendlich nicht, unter die ersten zwei Teams in Hamburg zu kommen.

Zusammenfassend war die Saison nicht so, wie wir uns das vorgestellt haben, wir konnten aber einiges daraus mitnehmen und lernen. // Eure I. Damen

Gesundheit, Schönheit und Verjüngung Ihrer Haut

Dr. med. Steinkraus und Kollegen

Langjährige Erfahrung, ausführliche Beratung, ganzheitliche Betrachtung und individuelle Behandlungspläne kombiniert mit modernster Behandlungstechnik – unser Schwerpunkt neben der Klassischen und Operativen Dermatologie ist die Ästhetische Medizin: u.a. Faltenbehandlung und -unterspritzung mit Botulinum Toxin, Hyaluronsäure-Fillern, Volumizern, Skinboostern, Mesotherapie, Liquid Lifting, Fadenlifting und PRGF-Eigenbluttherapie sowie Lasertreatments – wir stehen für natürliche und die Persönlichkeit unterstreichende Ergebnisse.



Dr. med.
Susanne Steinkraus



Dr. med.
Demet Efe



Dr. med.
Johanna Kohl



Dr. med.
Rupert Schulz



Dr. med.
Christian Drerup



I. HERREN



Tobi Terber ehem. Spieler der I. Herren spendet seinen „alten“ Jungs Trost

Mit dem Ende der Hinrunde der Feldsaison wendete sich unser Fokus auf die anstehende Hallensaison 2023/2024. Nach einer kurzen Pause und einer knackigen Athletikvorbereitung ging es für uns wieder an den Stock. Auch aufgrund der regelmäßigen Final4-Teilnahmen in den vergangenen Jahren war die Vorfreude auf die Saison groß. Nach dem knapp verpassten Titel im Finale der Vorsaison wollten wir erneut alles geben, um wieder die Möglichkeit zu haben den letzten Schritt machen zu können. Bei unserem Kader gab es einige wenige Veränderungen. Der Kern der Mannschaft blieb jedoch gleich und alle waren bereit für den Saisonstart in der Nordstaffel.

In der Vorbereitung taten wir uns allerdings eher schwer. Das Gefühl, dass wir noch nicht an unserem besten Leistungsniveau angekommen waren, bestätigten leider auch die ersten Ergebnisse in der Saison. In der gesamten Hinrunde, die am ersten Dezemberwochenende startete, konnten wir leider nur sieben von möglichen 15 Punkten holen. Einzig unser Heimspiel am Freitagabend gegen den HTHC war ein positives Erlebnis, bei dem uns nach Rückstand bei einer fantastischen Kulisse mit großartigem Support der Alster-Familie noch der späte Ausgleich gelungen war.

Durch die insgesamt doch eher schwache Punktausbeute waren wir nun in einer schwierigen Lage. Noch hatten wir unser Schicksal in der eigenen Hand. Jedoch war klar, dass wir alle fünf Rückrundenspiele gewinnen müssen, um einen der beiden begehrten Viertelfinalplätze in der stark besetzten Nordliga zu ergattern.

Neues Jahr - Neues Glück

Nach dem Sieg gegen den späteren Absteiger GTHGC im letzten Spiel vor Weihnachten ging es im neuen Jahr schon am 5. Januar weiter. Im Heimspiel gegen den UHC blieben wir lange unter unseren eigenen Erwartungen und lagen ca. 3 Minuten vor Schluss noch mit 4:7 hinten. Glücklicherweise konnten wir durch unsere wahnsinnige Aufholjagd das Spiel kurz vor Schluss sogar noch in ein 8:7 drehen, unsere Mentalität zeigen und den ersten Schritt Richtung Viertelfinale gehen. Dabei hat uns die „Rote Wand“ auf der Tribüne angetrieben und mitgeholfen das Spiel zu unseren Gunsten zu drehen. Dieses Spiel sollte für uns der Wendepunkt in der Saison werden. Zwei Tage später gelang es uns die nächsten drei Punkte zu holen und Polo mit 4:3 zu bezwingen. In der folgenden Woche holten wir uns dann den nächsten und letzten

FÜR ALLE, DIE GROSSE ZIELE HABEN – SO WIE TOM



„Die Professionalität und die familiäre Atmosphäre an der KLU haben mich von der ersten Sekunde an begeistert.“

Tom Stroink
Student
MSc Global Logistics and
Supply Chain Management



SONDER-
KONDITIONEN
UND STIPENDIEN
FÜR SPITZEN-
SPORTLER

LASS DICH...

an einer von Deutschlands top-gerankten wirtschaftswissenschaftlichen Privathochschulen praxisnah auf eine internationale Managementkarriere vorbereiten.

Fragen? Johannes Dietz hilft: 040 328 707-143

2024 Open Days 06.04. | 15.06. | 23.11.



Kooperationspartner

OLYMPIASTÜTZPUNKT
HAMBURG/SCHLESWIG-HOLSTEIN



#bestuni

Wir haben unsere Studierenden überzeugt und freuen uns über Platz 1 in der Kategorie „Overall Satisfaction“.





Didi Linnekogel der Top Torjäger



Tim Jessulat zeigte, dass er es noch drauf hat – mit 44!

möglichen Derbysieg mit einem 5:4 beim HTHC. Durch einen deutlichen Sieg gegen den DTV Hannover im letzten Spiel der Nordliga standen wir, punktgleich mit dem HTHC, auf dem zweiten Platz. Wir hatten die nötige perfekte Rückrunde gespielt und unser großes Ziel, das Viertelfinale, erreicht. Auch unser Viertelfinalgegner stand fest. Wir durften nach Berlin reisen und dort gegen den BHC auf Parkettboden antreten. In einem umkämpften Spiel, in dem wir zu keinem Zeitpunkt zurücklagen, konnten wir uns am Ende mit 8:7 durchsetzen und damit den erneuten Einzug ins Final4 besiegeln. Nach unserer Hinrunde hatte das wohl nicht Jeder noch für möglich gehalten.

22



Emotionen pur nach dem Sieg gegen UHC

Wie auch im letzten Jahr, fand das Final4 in Frankfurt statt. Wir reisten wie gewohnt am Freitag an und hatten eine kurze Trainingseinheit, um uns an den etwas anderen Hallenboden zu gewöhnen. Am Samstag erwartete uns dann im letzten Aufeinandertreffen des Tages ein schweres Spiel. Unser Halbfinalgegner war der Sieger der Südstaffel, die Mannschaft des TSV Mannheim, die wir im Finale vor genau fünf Jahren bezwingen konnten. Das Halbfinale begann für uns denkbar schlecht. Wir kamen kaum ins Spiel, konnten unseren Plan nicht durchbringen und nur wenige Chancen kreieren. Auf der anderen Seite gelang Mannheim fast jede Aktion perfekt und so lagen wir zur Halbzeit mit 0:3 hinten – definitiv ein ungewohntes

Hallenergebnis. Allerdings haben wir den Glauben an unsere Comeback-Qualitäten, die wir in dieser Saison oft gezeigt hatten, nie verloren. Es gelang uns in den letzten Minuten des Spiels eine erneute Aufholjagd und wir konnten uns mit einem 4:4 in das Penalty-Shootout retten. Mit ihrem fünften Penalty konnte der TSV den Finaleinzug klarmachen und wir schieden im Kampf um die Deutsche Meisterschaft aus. Für uns war es ein sehr bitteres Ende im Halbfinale in einer besonderen und wilden Hallensaison.

Wir bedanken uns bei allen Fans und Zuschauern für die fantastische Unterstützung während der gesamten Saison.



Vor allem die Spiele in der heimischen MITOCare Alsterhalle waren für uns besondere Erlebnisse.

Ein besonderer Dank geht an unsere Jugendmannschaften für die super Unterstützung! Speziell die Jungs der UI6 und UI8 haben für die großartige Stimmung bei den Spielen gesorgt und diese auch für uns zu etwas ganz Besonderem gemacht. Ein weiterer Dank geht an alle Unterstützerinnen und Unterstützer der I. Herren! Auch ihr macht durch euer Engagement unsere Leistung auf dem Platz erst möglich.

Nun befinden wir uns schon wieder in der Vorbereitung für die Rückrunde der Feldsaison. Nach einer reinen Athletikphase steht im März das Highlight unserer Vorbereitung, das Trainingslager in Barcelona, an. An dieser Stelle wollen wir uns auch nochmal bei allen Tor-Paten bedanken, ohne die dieses Event sicher nicht möglich wäre.

Lasst uns gemeinsam den gewonnenen Schwung und den Zusammenhalt in Zukunft weiter als Stärke nutzen, um das bestmögliche für diesen großartigen Club zu erreichen! Wir freuen uns darauf!

Bis Bald und mit sportlichen Grüßen. // Eure I. Herren



ADOLF WEBER

**100 JAHRE BESTÄNDIGKEIT
IN DER IMMOBILIENWIRTSCHAFT**

Grundbesitz- und Projektgesellschaft

Eigentümer: Adolf Huckfeldt-Weber und Marcus-C. Huckfeldt-Weber

Unsere eigentümergeführtes Familienunternehmen ist u.a. spezialisiert auf die **Projektentwicklung von Gewerbeparks und Unternehmensimmobilien in der DACH-Region.**

Jedes Unternehmen hat individuelle Anforderungen an seine Immobilie, daher entwickeln wir mit Ihnen gemeinsam Konzepte, die auf Ihre Bedürfnisse zugeschnitten sind. Von der Grundstücksakquise über die Planung und Realisierung bis hin zur schlüsselfertigen Übergabe übernehmen wir den gesamten Entwicklungsprozess.

Als Immobilieninvestor und Partner offerieren wir auch Sale & Lease Back Modelle für Ihre Bestandsimmobilie, die Ihnen zusätzliche Flexibilität und finanzielle Vorteile bieten.

Wir entwickeln – als Unternehmer für Unternehmer – für und mit Ihnen die Immobilien, die Ihren Bedürfnissen entsprechen und das Fundament für einen erfolgreichen Geschäftsbetrieb bilden. Gerne stehen wir auch Ihnen wegweisend zur Seite.

ADOLF WEBER Grundbesitz- und Projektgesellschaft
Marcus-C. Huckfeldt-Weber | T: +49 40 66963122 | E: mhw@adolfweber.com

SÜDAFRIKA GESETZTEN ALTERS



Ein ganz besonderer sportlicher Besuch beim „Alster Cape Town Hockey Projekt“

10 Jahre nach einer legendären Reise nach Argentinien und Chile machten sich im November 2024 leicht angegraute, gleichwohl vollkommen austrainierte Herren (2 mit Gehhilfen, tapfer, tapfer) auf den Weg nach Südafrika. Nach dem Genuss diverser Kaltgetränke in ebenso diversen Lounges und Lokalitäten wurde gutgelaunt der Flieger bestiegen. Hier allerdings trennte sich erstmals die Spreu vom Weizen. Während der überwiegende Teil die Reise in der Economy antrat (peinlich, peinlich), wussten wenigstens einige, was sie sich selbst und dem Ruf des Clubs schulden und flogen Business (First gab es nicht, Shame on you, Lufthansa!).

Trotzdem kamen alle gemeinsam in Johannesburg an und bestiegen umgehend den kleinen Flieger (nur eine Klasse, na ja) Richtung Hoedspruit International Airport. Dort hurtig in den Bus und ab in die Wildnis zu der sehr netten Lodge „Milima“, die wir zum Glück (vor allem anderer Reisender) ganz für uns hatten. Kaltgetränke, Hütten- und Zeltbezug (Glamping!!), Jeeps erklettert und ab auf Safari (Fahrt in Afrika, auf der die Teilnehmenden besonders Großwild jagen bzw. fotografieren können, passende Kleidung unverzichtbar!). Nachdem auf der ersten Tour noch an jedem Vogel und jeder Antilope gehalten wurde, ließ man später selbst den ein oder anderen Elefanten gänzlich unbeachtet. Reizüberflutung! Nur nicht bei Tom S, der saß immer im falschen Jeep. Zum Glück gab es für die anderen Pausen - und Kaltgetränke. Und ein Wasserloch vor der Lodge mit Büffeln, Giraffen, Zebras und Elefanten. Konnte man sich das frühe Aufstehen (5:30 Uhr Wecken) auch sparen. Stimmung wurde nur einmal ganz kurz getrübt: K.N. hatte die Gruppe verlassen. Dann aber doch nicht. Nach unglaublich schönen Tagen im Busch zurück in die Zivilisation.



Teambuilding „with a view“

Nach Kapstadt. Oder wie der Kenner sagt: Cape Town. Das Hotel „The Grey“ sehr angemessen, ebenfalls fest in Alster-Hand und mit sehr kuscheligen Zimmern, die Zwischenmenschliches nicht nur ermöglichen, sondern fordern. Super Dachterrasse, fantastisch geführt. Zum Empfang gab es Gruppenknuddeln mit denen, die auf der Safari nicht dabei waren und natürlich Kaltgetränke. Abends unglaubliches Essen und genauso unglaublicher Wein (Malbec!) im Kloof Street House. Dann am nächsten Morgen Stadtrundfahrt, die ohne Kirsten vollkommen sinnlos gewesen wäre. Lunch im „Bungalow“, Schalentiere satt, Eiweißschock für alle. Flott wieder ins Hotel und Spielvorbereitung!

Erstes Match gegen den Western Province Cricket Club. Und erste Chance, die neuen Clubpullover (natürlich Kaschmir) und Trikots zu präsentieren. Lässiges 4:1, gefühlt 4 Tore Kobra, aber Verletzung des Hamburger Sportler des Jahres. Bitter. Später Snacks (inkl. Kaltgetränke) und eine erstaunliche Vielzahl deutschen Liedgutes, natürlich lässigst vorgetragen.

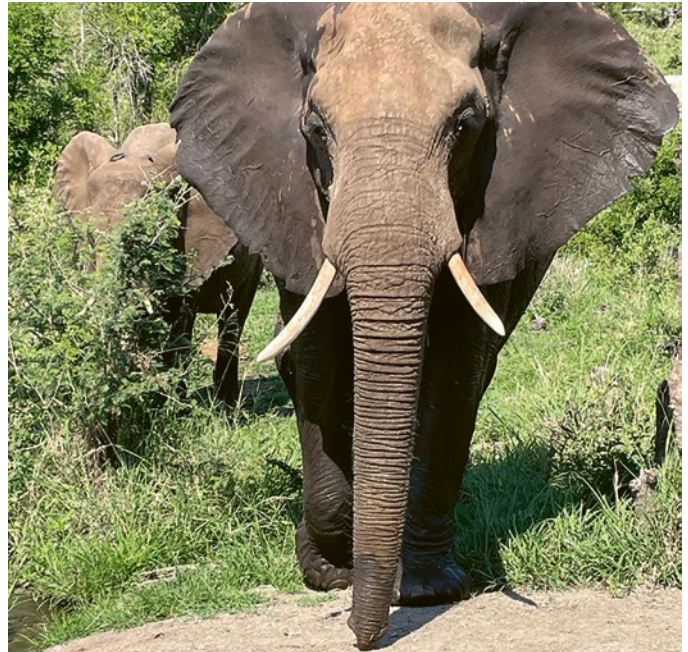
Rückkehr ins Hotel und der benachbarten, fast schon geschlossenen italienischen Gastronomie überfallartig den Jahresumsatz verdoppelt.

Am nächsten Morgen endlich zur Weinprobe in die Winelands. Peter Falke in Stellenbosch besucht (gab Wein) und dann noch einen kleinen Abstecher zu Haute Cabriere nach Franschhoek mit Lunch und - surprise - Wein. Längeres Verweilen auf der Terrasse dort inklusive eines überaus lehrreichen Vortrags über Schampus (1812!).

2. Spieltag! Exzessive Vorbereitung, Lunch im „Bungalow“, diesmal bei Sonne, wieder Crayfish satt. Intensive taktische Besprechung, Warm up, alle heiß wie Frittenfett. Zack, 1:3. Katastrophale Schiris, mieser Platz, Gegenwind. Ja gut, und die waren einfach besser. Danach endlich hochverdiente Ehrung für Tim Linden und seine Verdienste um die Tabakindustrie. Später Wunden lecken im Hotel. Kaltgetränke. Des Nachts war es dann gefühlt mindestens ein Remis.



Chefreiseleiter Jacob hat an alles gedacht



Tierisches gab es einiges zu sehen



Teambuilding

Dann Tafelberg. Endlich. Nach diversen Versuchen up to the Top. Höhe aber strittig. Oben Nebel. Nichts, aber auch wirklich nichts zu sehen. Trotzdem natürlich toll. Riss dann auf, als wir unten waren. Traumwetter. „Karma is a bitch“. Am frühen Nachmittag in die Corn Flower School, Training mit Kindern des von Delf initiierten „Alster Hockey Cape Town Hockey Projects“. Mitten in einem Township, Kinder in teilweise zerrissenen Kleidern, ohne Schuhe. Aber mit einer so unglaublichen Begeisterung und Freude, angeleitet von drei Volunteers aus Deutschland. Das zu sehen, mit den Kindern zu spielen und sie zu unterstützen war der eigentliche Höhepunkt der Reise. Delf hat hier etwas wirklich Großartiges geschaffen, um die Kinder durch Sport von der Straße zu bekommen.

Das ist sehr bewundernswert, wird von den Kindern sehr gut angenommen und verdient jede Hilfe: alstercapetown.org.

Abschluss im Chefs Warehouse Tinswalo, atemberaubend!

Südafrika war in jeder Hinsicht ein Traum, auch weil alles von Jacob H. perfekt organisiert war. 10 Tage mit einer äußerst homogenen, lustigen Truppe voller einmaliger Erlebnisse und tolle Gespräche. Machen wir wieder, diesmal schon in fünf Jahren. Asien, zieh Dich warm an! // II. Herren

Exklusives Service-Wohnen für Senioren in der Hafencity



Bildquelle: moka-studio



Bildquelle beider Bilder: JOI-Design Innenarchitekten

In Hamburgs Hafencity entsteht bis Sommer 2024 die Premium-Service-Wohnanlage VILVIF Hamburg, die auf die Bedürfnisse moderner Senioren eingeht.

VILVIF Hamburg bietet Ihnen ein Zuhause fürs aktive und entspannte Älterwerden. Die anspruchsvolle Architektur, 186 hochwertig ausgestattete Wohnungen mit dem Komfort der Barrierefreiheit sowie ein flexibles Serviceangebot sorgen für ein Zuhause, in dem Sie ganz zu Hause sind.

Vermietung durch CENTA GmbH
Telefon: +49 (0)30 403 6697 55
E-Mail: vermietung@vilvif.de
Web: www.vilvif.de/hamburg

MESSMER TALENT CUP 2024



28

Siegerehrung in der MITOcare Alsterhalle nach tollen Turniertagen am Rothenbaum



Foto: Kim Schwaner | Alsters WU!4 holte später Platz 2

Von Donnerstag, dem 04. Januar bis Sonntag, den 07. Januar fand auf unserer Anlage der Meßmer Talent Cup statt. 40 Mannschaften aus ganz Deutschland spielten in den Altersklassen U14, U16 und U18 um den Sieg in einem der bestbesetzten Hallenturniere des Landes. Wie jedes Jahr brachte das über vier Tage stattfindende Turnier die Clubanlage schon früh im Jahr ordentlich in Bewegung und konnte von morgens bis abends mit spannendem Hallenhockey aufwarten.

Der Club an der Alster war selbstverständlich in jeder Alsterklasse vertreten, konnte jedoch leider keinen Turniersieg für sich verzeichnen.

Die männliche UI4 ging gleich mit zwei Teams an den Start. Während sich die zweite Mannschaft, die hauptsächlich aus Spielern der männlichen UI2 bestand, nach je drei Niederlagen in der Vorrunde sowie drei weiteren Niederlagen in der Hauptrunde, im Platzierungsspiel um Platz 7 gegen den Bremer HC wiederfand, beendete die erste Mannschaft die Vorrunde ungeschlagen als Gruppenerster. In der Hauptrunde reichte es nach einem Sieg und zwei knappen Niederlagen nicht für einen Platz unter den ersten Zwei, so dass sich die Jungs im Spiel um Platz 3 gegen den Berliner HC behaupten mussten. Trotz vielversprechender Leistungen in vorherigen Spielen gegen die jeweiligen Gegner, unterlagen beide Teams mit 0:3.

Unsere weibliche UI4 startete mit einem fulminanten 7:0 Sieg über die HG Nürnberg in das Turnier. Nach einem Sieg über die Zehlendorfer Wespen und eine Niederlage gegen den Düsseldorfer HC, ging es als Gruppenzweiter in die Hauptrunde. Ein Unentschieden gegen den DHC, eine Niederlage gegen den Club Raffelberg und ein 3:0 Sieg gegen den GTHGC reichten den Mädels für den Einzug ins Finale. Der zuvor noch besiegte GHTGC konnte sich revanchieren, und für die weibliche UI4 blieb nach der 4:5 Finalniederlage der zweite Platz.

Die männliche UI6 startete denkbar schlecht in den Meißner Talent Cup. Nach einem krachenden 0:7 gegen die Zehlendorfer Wespen, folgten weitere Niederlagen gegen den HTHC sowie Schwarz-Weiß Köln, lediglich gegen TuS Lichterfelde konnte ein Unentschieden erspielt werden. Trotzdem reichte am Sonntag ein 2:1 gegen den DTV Hannover, um sich als Tabellenvierter für das Spiel um Platz 3 zu qualifizieren. Dort konnte die Vortagsniederlage gegen Schwarz-Weiß Köln mit einem 3:1-Sieg vergessen gemacht, und ein verträglicher dritter Platz im Endklassement erreicht werden.

Unsere weibliche UI6 starteten mit einem 1:1 gegen den späteren Turniersieger DSC 99 in den Samstag. Es folgte ein weiteres Unentschieden gegen den Braunschweiger THC. Nach knappen Niederlagen gegen Bayer Leverkusen und den Berliner SC, konnte auch ein Sieg am Sonntag gegen die Zehlendorfer Wespen nicht verhindern, dass man trotz guter Leistungen nur um den fünften Platz spielte. Das Platzierungsspiel konnten die Mädels mit 2:0 für sich entscheiden und blieben so am Sonntag beide Spiele ungeschlagen.

Die männliche UI8 begann ihr Turnier mit einem starken 2:1 Sieg gegen die Zehlendorfer Wespen. Anschließend schwankten Leistungen und Ertrag sehr. Einem 1:3 gegen den TSV Mannheim folgte ein dominanter 4:0 Sieg gegen Schwarz-Weiß Köln. Eine knappe 1:2 Niederlage gegen den HTHC beendete den ersten Turniertag mit 6 Punkten aus 4

PLATZIERUNGEN

Männliche UI4

1. Münchner SC
2. Klipper THC
3. Berliner HC
4. **Der Club an der Alster**
5. Hamburger Polo Club
6. Zehlendorfer Wespen
7. Bremer HC
8. **Der Club an der Alster 2**

Weibliche UI4

1. Großflottbeker TGHC
2. **Der Club an der Alster**
3. Zehlendorfer Wespen
4. Club Raffelberg
5. TuS Lichterfelde
6. Düsseldorfer HC
7. HG Nürnberg
8. SC SAFO Frankfurt

Männliche UI6

1. Zehlendorfer Wespen
2. Harvestehuder THC
3. **Der Club an der Alster**
4. KKHT SW Köln
5. TuS Lichterfelde
6. DTV Hannover

Weibliche UI6

1. Düsseldorfer SC 99
2. RHTC Bayer Leverkusen
3. Braunschweiger THC
4. Berliner SC
5. **Der Club an der Alster**
6. Zehlendorfer Wespen

Männliche UI8

1. Harvestehuder THC
2. Zehlendorfer Wespen
3. KKHT SW Köln
4. TSV Mannheim
5. **Der Club an der Alster**
6. Crefelder HTC

Weibliche UI8

1. HC Ludwigsburg
2. Harvestehuder THC
3. **Der Club an der Alster**
3. UHC Hamburg
5. Berliner SC
6. Hannover 78



Foto: Max Petrich | Erste Hamburger Duell beim MTC



Foto: Kim Schwaner | Glückliche Teilnehmer erhalten Präsente von Meßmer



Hockeykunst in zwei Hallen. Danke an Eddie Martens für die Einsendung



Foto: Kim Schwaner | Teams aus ganz Deutschland sind dabei

Spiele. Vor dem letzten Vorrundenspiel war für die Jungs von Finalteilnahme bis Spiel um Platz 5 noch alles erreichbar. Im Spiel gegen den Crefelder HTC lief jedoch kaum etwas zusammen und das 1:2 Endergebnis bedeutete Spiel um Platz 5, erneut gegen Krefeld. Eine erneute Niederlage wusste die mUI8 zu verhindern, ein 4:0 festigte den fünften Platz.

Die weibliche UI8 musste sich gleich zu Beginn des Turnieres dem späteren Gesamtsieger aus Ludwigsburg denkbar knapp mit 1:2 geschlagen geben. Anschließend kamen die Mädels in Fahrt und besiegten den UHC und Hannover 78 klar und ohne Gegentor. Dem amtierenden deutschen Feldmeister HTHC konnte ein Unentschieden abgerungen werden und trotz eines

Sieges am nächsten Tag gegen den Berliner SC gingen die Finaltickets an den HTHC und Ludwigsburg. So stand nach einem Unentschieden gegen den UHC ein geteilter dritter Platz und eine Bilanz von drei Siegen, zwei Unentschieden und einer Niederlage.

Auf diesem Weg möchten wir uns sehr für die tolle Unterstützung unseres Hauptsponsors Meßmer bedanken, ohne solche Partner wäre ein Turnier in dieser Form nicht möglich. Zudem danken wir auch allen ehrenamtlichen Helfern und Unterstützern sowie der Alster Gastro, die alle Teilnehmenden wieder sensationell verköstigt hat. Wir freuen uns auf das kommende Jahr. **#ForzaAlster** // Ihr Orga-Team



STEFAN WIARDA BEENDET BUNDESLIGA-KARRIERE

Stefan Wiarda hat nach 551 gepfiffenen Spielen, davon allein 299 in der I. BL Herren seine Karriere aus privaten Gründen beendet und die Pfeife an den berühmten Nagel gehängt.

Stefan vertrat den DCadA lange als Unparteiischer in der Bundesliga, in der er seit 1990 im Einsatz war.

Nebenbei stand er auch für Schiedsrichterbeobachtungen und Weiterbildungsmaßnahmen zur Verfügung. Im Hamburger Hockeyverband hat er ebenfalls lange tatkräftig mitgearbeitet.

Der DCadA gratuliert zu einer tollen Karriere und wünscht alles Gute für die Zukunft.

AMBULANTE UND
STATIONÄRE OPERATIONEN
DES GRAUEN STARS
(CATARACT)

PREMIUM
INTRAOKULARLINSEN
UND OP MIT
FEMTOSEKUNDENLASER

FRÜHERKENNUNG UND
BEHANDLUNG VON
MAKULADEGENERATION

INTRAVITREALE INJEKTIONEN

AUGEN ÄRZTE TORNOW EIMS BÜTTTEL

DR. MED. CHRISTOPH TORNOW

DR. MED. KATHARINA TACHEZY

FRÜHERKENNUNG UND
BEHANDLUNG DES GRÜNEN
STARS (GLAUKOM)

LASERBEHANDLUNG VON
Z.B. NACHSTAR, GLAUKOM
UND DIABETES

CHECK-UP UNTERSUCHUNGEN

BILDSCHIRMARBEITSPLATZ-
UNTERSUCHUNGEN G37

FÜHRERSCHEIN- UND
SPORTBOOTGUTACHTEN

MONTAG BIS FREITAG

9:00 – 12:00 UHR
OFFENE SPRECHSTUNDE
– OHNE TERMIN –

OPERATIVE SPRECHSTUNDE
– NACH VEREINBARUNG –

PRIVATSPRECHSTUNDE

ONLINE TERMINVEREINBARUNG
FÜR DIE PRIVATSPRECHSTUNDE:

WWW.DRTORNOW.DE

TEL 040-40 50 30
FAX 040-40 50 24

OSTERSTRASSE 120
20255 HAMBURG



JUGEND

Alle Neuigkeiten von unseren
Hockey-Jugendmannschaften.



V.l.n.r.: Wilma Herm, Olivia Pochhammer, Isabella Weinhold, Sophia Waitz, Sophie Garbe, Johanna Kaldenberg, Martha Papenhausen, Lilly Pagendarm, Amalia Schön, Mila Heimann, Lotta Geyer, Leni Kaußen.

WU10

Harvey von Hude Cup

Am 11. November war es wieder soweit. Der 10. Harvey von Hyde Cup fand beim HTHC statt und unsere wU10 war mit dabei. Wie immer war das Feld mit Mannschaften aus ganz Deutschland top besetzt und die Aufregung der Mädchen war groß.

Die Mädchen wurden von Pearl Wistuba gecoacht und Lena Bensele unterstützte bei den ersten Spielen.

Die Mädchen begannen die Gruppenphase mit einem Spiel gegen den SC Frankfurt 1880, welches sie souverän mit 5:2 gewannen. Der zweite Gegner hieß Hannover 78. Die Mädels zeigten sich gegen Pearls alten Verein nervenstark und gewannen 2:0. Gegen den Gastgeber HTHC 2 spielten sie stark auf und gewannen ungefährdet mit 4:0. Danach gab es eine längere Pause und im letzten Gruppenspiel wartete mit Uhlenhorst Mülheim der erwartete schwere Gegner.

Gegen die stark aufspielenden Mülheimer fanden die Mädels nicht zu ihrem Spiel und es gab es eine 0:2 Niederlage. Die Enttäuschung war da, aber mit den bisherigen Ergebnissen waren die Mädels mit 9 Punkten Gruppenzweite und standen im Halbfinale gegen die Mädchen vom HTHC I - Derbytime

Die Mädchen starteten am Sonntag ins Halbfinale und in ein umkämpftes Spiel mit lautstarker Kulisse, wie es sich bei den nachbarschaftlichen Derbys gehört. Das Spiel sah viele wechselseitige Chancen und als unseren Mädels das 1:0 gelang, war der Jubel gross. Dieses Ergebnis konnten sie bis zum Schluss halten. Finale!!

Beide Finals hießen damit DCadA gegen Mülheim, Hamburg gegen den Westen.

Die Aufregung der Mädels stieg noch um ein Vielfaches, als sie unter Nennung des Namens und der Rückennummer im Nebel und unter lautem Jubel zum Finale einliefen. Das Abspielen der Nationalhymne gab den Mädels beinahe den Rest (und den Erwachsenen auch...).



Die Mädels hatten sich vorgenommen, sich durch die Niederlage in der Gruppenphase nicht einschüchtern zu lassen. Es war ein sehr umkämpftes Spiel, in dem die Mädels schnell 0:1 zurücklagen. Sie gaben jedoch nicht auf und spielten toll als Team zusammen. Es gelang der umjubelte Ausgleich zum 1:1 und kurz vor Ende das 2:1, welches sie nervenstark halten konnten. Der Jubel war riesig.

Im Anschluss wurden noch die Jungs zu ihrem Finalsieg angefeuert. Die Freude wurde noch einmal größer, als unsere Wilma Herm (aka Willi) absolut verdient und unangefochten zur Spielerin des Turniers gekürt wurde.

Was für ein wundervolles Turnier, welches toll organisiert war. Vielen Dank an den Gastgeber! Und vor allem vielen Dank an Pearl, die wie immer alles für die Kinder gegeben hat.

// Anne Melcher



DERMATOLOGIE IN EPPENDORF



Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag 8-19 Uhr

Eppendorfer Landstrasse 42
20249 Hamburg

T: 040 - 70 70 81 50
info@dermatologie-eppendorf.de
www.dermatologie-eppendorf.de

PRIVATPRAXIS FÜR DERMATOLOGIE, ALLERGOLOGIE UND VENEROLOGIE

Im Herzen von Eppendorf befindet sich das Zentrum für moderne Diagnostik und Therapie von Hauterkrankungen.

**Unser Anspruch ist es, Ihrer Haut das Beste zu geben -
in Diagnose, Therapie, Fürsorge und Pflege.
Dem fühlen wir uns verpflichtet.**



DR. KATHI
TURNBULL



DR. PHILIP
FLAMMERSFELD



DR. LILIA
PLATE



DR. ALEXANDRA
GUST



DR. FELIX
KÖSTER



DR. BIRGIT
FRANTZEN

LEISTUNGSSPEKTRUM

Hautvorsorge | Operative Dermatologie | Allergologie | Lasertherapie
Ästhetische Dermatologie | Venenerkrankungen | Kindersprechstunde
Dermatologische Kosmetik | Medizinische Fußpflege



I. Reihe kniend: Caspar Hentzen, Luiz Català, Ivo von Wedel, Jonah Siahaan, Paul Gemmrig, Johann Tolksdorf, 2. Reihe stehend: Nicolas Fuhlrott, Tamme Böhmert, Fabian Steyer, Sönke Hansen und Frank Gemmrig

MUIO

Harvey von Hude Cup

34

Am 11. und 12. November 2023 ging es für einen Teil der Mannschaft der Knaben U10 zu unseren Nachbarn, dem Harvestehuder Tennis- und Hockey-Club, zum legendären Harvey-von-Hude-Cup. Es herrschte bei uns allen eine große Vorfreude und auch Aufregung vor diesem Turnier. Als wir uns alle zusammen mit Trainer und Betreuern am Samstag getroffen hatten, stand unser Ziel fest: wir wollen gewinnen!

Die Stimmung in der Halle und bei allen Teilnehmern war von Beginn an toll. Unser erstes Spiel fand gegen HC Essen 99 statt, 3:0. Dann gegen Hannover 78, ebenfalls 3:0. Gegen HTHC 2 gewannen wir 8:0 und gegen SC Frankfurt 1880 3:1. So stand am Ende des

ersten Spieltages fest, dass wir am nächsten Tag gegen HTHC 1 im Halbfinale spielen werden!! Lokaldeby!

Teambesprechung, Konzentration und sehr viel Aufregung am nächsten Tag sollten folgen... und tatsächlich, wir schafften es mit einem 1:0 Sieg gegen den HTHC ins Finale gegen Uhlenhorst Mülheim! Die Stimmung in der Halle war großartig und nach einem Einlaufen mit Nebel und Namensnennung eines jeden Spielers ging es los. Es war ein spannendes und aufregendes Finale, je näher der Schlusspfiff rückte, um so mehr wurde uns klar, dass wir es auch das Finale gewinnen sollten. Endstand 5:2!! Gewonnen!

Es war für uns alle ein unvergessliches und sehr schönes Wochenende. Vielen Dank an unsere Trainer, Betreuerin und Coaches, die uns durch dieses Turnier begleitet haben! // Johann Tolksdorf

Meyer's Mühle

Hamburgs Abholmarkt für Gartenmöbel

Jetzt die **1.000 aktuellsten Artikel** mit Foto, Text + Preisen auf **meyers-muehle-gartenmoebel.de** und täglich von 10-18 Uhr in unserer 4.000 qm Ausstellung in Norderstedt Ohechausse 20 + Rugenbarg 92 – wir liefern sofort frei Haus oder...



...Sie sparen noch 10% bei Selbstabholung



BERATUNG HAUSFÜHRUNGEN INFOMATERIAL

Rosenhof Ahrensburg
22926 Ahrensburg
Beate Wierhake
Telefon 04102/49 04 90

Rosenhof Großhansdorf I
22927 Großhansdorf
Martina Broocks
Telefon 04102/69 86 69

Rosenhof Großhansdorf 2
22927 Großhansdorf
Beatrix Scholz
Telefon 04102/69 90 69

Rosenhof Hamburg
22589 Hamburg
Diane Reimers
Telefon 040/87 08 73 37

Rosenhof Seniorenwohnanlagen.

Denn Sie haben noch viel vor.

Stimmt! Schließlich sind wir schon seit über 50 Jahren ein verlässlicher Partner für Senioren, die ihr Leben selbstbestimmt und komfortabel gestalten möchten. In unseren Häusern erwarten Sie individuelle Apartments gepaart mit einem umfangreichen Dienstleistungsangebot. Auch in der pflegerischen Betreuung stehen wir für hohe Qualität und Kompetenz.

Sind Sie neugierig geworden? Dann freuen wir uns auf Ihren Anruf. Für ausführliche Informationen stehen Ihnen unsere MitarbeiterInnen aus dem Team Beratungs- und Vertragsmanagement gern zur Verfügung!

HAUSFÜHRUNGEN Jetzt Termin vereinbaren!

Unser Dankeschön: Ein
Gutschein* für Kaffee und
Kuchen im Rosenhof-Café.

* Bei Terminbuchung bitte das Stichwort „Kaffee24“ nennen. Je ein Gutschein pro Hausführung. Gültig einmalig für 2 Personen bis zum 30.06.2024 für je eine Kaffee-/Tee-spezialität und ein Stück Kuchen/Torte p.P.

MUI4 FELD- UND HALLEN- SAISON 2023/2024



v.l.n.r.: Betreuer Thomas Schlaak, Hanno Schlaak, Johann Maier, Vico Puech, Leonard Knipper, Ruben Zeidler, Co-Trainer Jacob Burkhardt. Mittlere Reihe: Trainer Julian Tarres, Linus Bense, Carlito Bouraoui, Lennart Illmer, Henri Siahann, Connor Schulte, Maximilian Zarnekow, Betreuerin Katrin Bouraoui. Untere Reihe: Carlos Nau, Fabian Otto, Robert Siahann, Jonas Michahelles, Niklas Hansen, Johannes Strate, Leonard von Kürthy. Es fehlen Carl von Schwabe und Kenan Karul.

Es ist 4.45 Uhr am Sonntagmorgen im Februar.

Congress-Hotel Hannover. Das knappe Ausscheiden der MUI4 Regionalligamannschaft geht mir durch den Kopf und will nicht mehr raus. Es ist wieder passiert. Ausgeschieden wegen eines Tores, obwohl viele Beobachter gesagt haben, dass unsere Mannschaft über weite Strecken das bessere Hockey gespielt hatte. So wie bei der Deutschen Zwischenrunde auf dem Feld, wo das Team – trainiert über die Feld- und Hallensaison von Julian Tarres und Jacob Burkhardt mit Unterstützung von Laurenz, Burak, Andrea und vielen anderen – knapp gegen Mülheim 0:2 unterlag. Damals hatte Mülheim zwei klare Torabschlüsse, wir gefühlt unzählige. Als Hamburger Feldmeister hatten wir schon UHC in einem spannenden Finale im Penalty besiegt, nach dem wir in einem hochklassigen Halbfinale den HTHC – den späteren Deutschen Meister – besiegt hatten. Gestern aberkannte Tore und andere zu diskutierende Spielszenen. Sicherlich schmerzhaft, aber so ist eben Sport. Warum will mir das Ausscheiden nicht aus dem

Kopf gehen? Es liegt nicht daran, dass wir als Trainer- und Betreuer team (Katrin Bouraoui und Thomas Schlaak) die Jungs in unsere Herzen geschlossen haben. Das hätten wir als betreuende Elternteile sicherlich auch ohne den Leistungssport, da sie alle gute Typen und mittlerweile auch Kumpel und vielfach Freunde sind. Es liegt daran, dass wir ihren Traum in unseren Herzen geschlossen haben: Einmal in der Endrunde bei einer Deutschen Hockey-Meisterschaft zu spielen. Ein Traum, den man sich auch in Hamburg mit keinem Geld der Welt erkaufen kann. Wer einmal das Gefühl gespürt hat, sich direkt mit den besten vier oder acht Mannschaften seiner Alstersgenossen zu messen, der will davon immer mehr.

Vielleicht eine Art Droge, die über die Jahre zu Höchstleistungen anspornt, so wie wir sie bei unserem Stadtnachbarn seit Jahren gewohnt sind und bei unseren Nachbarn in Wellingsbüttel seit kurzem auch sehen. Oder ist es doch nur unser Traum, dass unsere Söhne diesen Traum leben? Man sagt: Das beste seinen Traum zu leben, ist aufzuwachen. 7.00 Uhr. In einer



Von links nach rechts: Hanno Schlaak, Leonard Knipper, Henri Siahaan, Carlos Nau, Anton von Scholz, Carl von Schwabe, Johann Maier, Jacob Benoit, Lennart Illmer, Vico Puech, Victor Breuel, Leonard Koch, Jonas Michahelles

Stunde ist Wecken. Und dann sage ich mir: die gute Nachricht ist, dass ich nie Hockey gespielt habe und sowieso keine Ahnung habe.

Am Ende belegen wir bei NODM den 6. Platz, dabei hatten wir doch bei der Hamburger Endrunde in einem sehr starken Halbfinale den späteren NODM-Gewinner HTHC besiegt und gegen Klipper in einem engen Finale knapp den Kürzeren gezogen. Eigentlich wäre vielleicht mehr in Hannover drin gewesen, aber an diesem Wochenende sind wir knapp, aber doch verdient nicht weitergekommen. Jetzt geht es in einer neuen Jahrgangskonstellation auf dem Feld weiter.

Was bleibt: viele – eigentlich alle – Jungs haben sich im Laufe des Jahres sportlich extrem weiterentwickelt in taktischer, technischer und körperlicher Hinsicht. Der Dank gilt hier unseren Trainern, die mit viel Sachverstand, Zeitaufwand und Herzblut bei der Sache sind. Zudem sind älterer und jüngerer Jahrgang zu einer tollen Mannschaft zusammengewachsen. Hierauf lässt sich aufbauen. Auf ein Neues! // TS

Fachzahnärztin für Kieferorthopädie

— DR. ISABELLE —

OLLINGER

KIEFERORTHOPÄDIE HARVESTEHUDE

Behandlung von Kindern, Jugendlichen
und Erwachsenen

Tel: 040 - 41 35 65 23

Kieferorthopädie Harvestehude
Mittelweg 46 • 20149 Hamburg
info@kfo-harvestehude.de
www.kieferorthopädie-harvestehude.de

Besuchen Sie uns zu unseren Sprechzeiten:

Mo 9.00 - 12.00, 13.00 - 18.00
Di, Do 9.00 - 12.00, 13.00 - 17.30
Mi, Fr 9.00 - 12.00





Es spielten v.l.n.r.: Rumer Schildt, Jacob Benoit, Moritz Mecklenburg, Jacob Neuse, Felix Steyer, Carl Wege, Otto Neuse, Caspar Mengers, Simon Wittkop, Valentin Böhning, Leopold Meier, Fritz Unger, Theo Hentzen und Max Tietjen. Trainer: Tobi Borregaard. Nicht auf dem Foto: Matti Böhmert.

MUI2

Porsche Masters am Vossberg

Gleichzeitig mit unserem Meßmer Cup findet jedes Jahr am ersten Januarwochenende im HTHC das Porsche Masters am Vossberg statt. Sowohl unsere Regionalligamannschaft der MUI2 als auch die Alster Mädchen des Jahrganges 2011/12 sind am Start.

Aus ganz Deutschland reisen 10 Jungs- und 10 Mädchen-Mannschaften an den Vossberg. Die Spieler der MUI2 des Mannheimer HC und ein paar Zehlendorfer Wespen werden von Alster-Gastfamilien aufgenommen.

In der Gruppenspielphase am Samstag spielen unsere Jungs gegen den Münchner SC, Uhlenhorst Mülheim, die Zehlendorfer Wespen und HTHC-2 und qualifizieren sich als Gruppenerster für das Halbfinale. Zwischen den Spielen wartet ein gemeinsames Mittagessen bei unserem Betreuer Egi Wege zu Hause auf die Jungs. An dieser Stelle ein großes Dankeschön an unser Betreuersteam Cora Unger & Egi Wege: zu schön, dass ihr immer mit Herz und Seele am Seitenrand steht und für gute Laune und perfekte Versorgung von Team und Trainer sorgt!

In einem spannenden Spiel am Samstagabend gewinnen die Jungs vom HTHC gegen unsere Gastkinder aus Mannheim und stehen damit als unser Halbfinal-Gegner fest. Somit stehen sich am Sonntag Vormittag die beiden Lokalrivalen wie schon so oft in einem über alles entscheidenden Spiel gegenüber - das Halbfinale wird gefühlt für alle Spieler zu einem kleinen Finale. Vor dem Derby knistert die Luft in der vollbesetzten

Halle. Alle Jungs auf dem Platz sind entschlossen zu gewinnen und beide Mannschaften geben ihr Bestes. Nach der regulären Spielzeit steht es 1:1 und es geht in ein spannendes Penaltyschießen. Hier beweisen unsere Jungs am Ende stärkere Nerven und gewinnen das Match mit 3:1.

Auf geht's ins Finale gegen den Berliner HC. Wie bei einem echten DM-Finale werden die Spieler vor Spielbeginn einzeln anmoderiert und laufen durch Nebelschwaden in die Halle ein. Im Finalspiel müssen sich unsere Jungs dann allerdings leider einem sehr starken Team vom BHC geschlagen geben, die den Pokal verdient mit nach Berlin nehmen.



Es war für alle Spieler ein super Wochenende. 1000 lieben Dank an unseren Vollblut-Trainer Tobi, der die Jungs das ganze Wochenende gecoacht hat. Und last but not least vielen Dank an die Gastgeber vom HTHC für die professionelle Organisation!

// Tanja Tietjen

Das **WOW** für deine Wasserflasche



TENNIS

I. DAMEN

Auch in diesem Jahr greift das Team wieder in der I. Bundesliga an



Das Team aus der Saison 2023 wird auch diesen Sommer Gas geben im Tennisoberhaus!

Nachdem es dem Team von Trainer Matthias Kolbe in der letzten Sommersaison gelungen ist, mit 3 Siegen und 4 Niederlagen auf dem 5. Tabellenplatz zu landen, was gleichbedeutend mit dem Klassenerhalt war, heißt es auch 2024 wieder I. Tennisdamen Bundesliga am Rothenbaum.

Es ist auch in diesem Jahr wieder gelungen, unsere Hamburger Mädels bei uns im Club zu halten, obwohl sie aufgrund ihrer tollen Erfolge in den letzten Monaten, auch von anderen Vereinen angesprochen wurden.

Somit können wir wieder auf unsere inzwischen altbewährten Kräfte zurückgreifen.

Vorstellung



Tamara Korpatsch

Tamara konnte 2023 ihren erste Turniersieg bei einem WTA-Turnier durch einen 6:3, 6:4-Sieg im Finale von Cluj-Napoca gegen die Rumänin Elena-Gabriela Ruse feiern. Aktuell steht sie auf Weltranglistenposition 76 und ist damit die zweitbeste deutsche Spielerin auf der Rangliste. Anfang Januar erreichte Tamara bei den Australian Open die zweite Runde.

Eva Lys

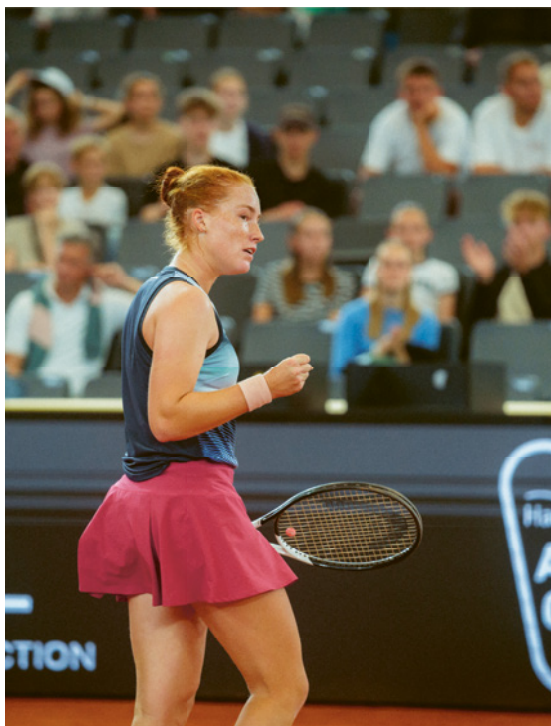
Eva konnte sich im letzten Jahr bei den US Open durch die Qualifikation kämpfen und gewann anschließend auch noch ihre Erstrundenbegegnung. Bei den Australian Open vor wenigen Wochen unterlag sie in der letzten Qualifikationsrunde sehr unglücklich. Bei ihrem Heimturnier am Rothenbaum erreichte Eva das Viertelfinale und unterlag dort der späteren Siegerin. Auch in diesem Jahr hatte sie wieder einen Einsatz für das deutsche Team beim Billie-Jean-King-Cup. Auf der WTA Weltrangliste steht sie aktuell auf Platz 142.



Noma Noha Akugue

Nomas größter Erfolg war im letzten Jahr das Erreichen des Finals bei ihrem Heimturnier am Rothenbaum. Hier unterlag sie auf einem ausverkauften Center Court der Niederländerin Arantxa Rus 0:6, 6:7. Auf der WTA Weltrangliste steht sie aktuell auf Position 181.

Vorstellung



Ella Seidel

Ella konnte im Jahr 2023 im Einzel drei Turniersiege verzeichnen, wobei der hochwertigste Erfolg der Sieg bei einem W60-Turnier in Bratislava war. Dazu kamen noch zwei weitere Finaleinzüge bei W60-Turnieren. Bei den Australian Open im Januar 2024 erreichte sie durch drei Siege in der Qualifikation die Hauptrunde und unterlag hier der späteren Siegerin Aryna Sabalenka in der Rod Laver Arena in der Night-Session. Auf der WTA Weltrangliste wird Ella aktuell auf Position 193 geführt.



Carina Witthöft

Das Team wird in dieser Saison wieder durch Carina Witthöft verstärkt, die nach der Geburt ihres Sohnes im August 2023 wieder zum Schläger greift.

Ergänzt wird das Team dann noch von Ausländerinnen sowie unseren anderen bereits langjährigen Spielerinnen, wie Anna Klasen, Anna Petkovic, Jennifer Witthöft, Lisa Matviyenko, Ada Gergec und Gitte Möller. Wir würden uns freuen, wenn Sie unser Team bei den Heimspielen tatkräftig unterstützen würden. // SF

Termine

	DATUM	UHRZEIT	BEGEGNUNG
I.DAMEN	Fr 03.05.2024	13.00	Der Club an der Alster - TK BW Aachen
	So 05.05.2024	11.00	Der Club an der Alster - TA VfL Sindelfingen
	Sa 17.05.2024	13.00	TC I899 BW Berlin - Der Club an der Alster
	Fr 07.06.2024	13.00	Der Club an der Alster - TC BW Dresden Blasewitz
	So 09.06.2024	11.00	Der Club an der Alster - LTTC RW Berlin
	Sa 06.07.2024	12.00	TEC Waldau Stuttgart - Der Club an der Alster
	Sa 13.07.2024	12.00	TC Bredeney - Der Club an der Alster

I. HERREN

Nächste Saison in der Regionalliga Nord-Ost wartet auf das Team



43

Marvin Möller in der vergangenen Saison beim Aufstiegsspiel gegen SCC Berlin

Unsere Herren haben leider in der letzten Sommersaison das Aufstiegsspiel in die 2. Bundesliga gegen den SCC Berlin sehr unglücklich mit 4:5 verloren. Dadurch spielt das Team von Trainer Tobias Hinzmann auch in der Sommersaison 2024 wieder in der Regionalliga Nord-Ost.

Das Aushängeschild des Teams ist auch in dieser Saison wieder Marvin Möller, der aktuell auf der ATP-Weltrangliste auf Position 296 geführt wird. Im letzten Jahr konnte Marvin drei Titel auf der Tour gewinnen: Nevers (M25 - Frankreich), Ystad (M25 - Schweden) und Cretell (M15 - Frankreich). // SF

Termine

	DATUM	UHRZEIT	BEGEGNUNG
I. HERREN	So 05.05.2024	11.00	Der Club an der Alster - DTV Hannover
	Do 09.05.2024	11.00	Der Club an der Alster - Dahlemer Tennisclub
	So 12.05.2024	11.00	TC GW Nikolassee - Der Club an der Alster
	So 26.05.2024	11.00	Der Club an der Alster - Hildesheimer TC RW
	So 09.06.2024	11.00	Oldenburger TeV - Der Club an der Alster
	So 16.06.2024	11.00	Großflottbeker THGC - Der Club an der Alster
	So 23.06.2024	11.00	Der Club an der Alster - Bremer TC von 1912

Erfolgreiche Tennisjugend in dieser Hallensaison

In dieser bald ablaufenden Hallensaison waren unsere Alster-Jugendlichen wieder bei den verschiedenen offiziellen Turnieren sehr erfolgreich.



Shootingstar Mika Petkovic

Hamburger Verbandsmeisterschaften

In den Altersklassen U11-U16 gingen aus unserem Club 19 Spieler und Spielerinnen an den Start und waren auch sehr erfolgreich. In der Konkurrenz Juniorinnen U11 spielte sich Johanna Baron als Topgesetzte bis ins Finale und gab bis dahin keinen Satz ab. Im Finale musste sie sich dann der an Position zwei gesetzten Emma Juzheng Wang mit 4:6, 5:7 geschlagen geben. Gleiches gilt auch für Joelle Charlotte Radeck, die ebenfalls als Topgesetzte ins Finale kam und hier Dakota Hansen mit 2:6, 4:6 unterlag. In der Konkurrenz Juniorinnen U14 standen mit Mila Möller und Tessa Brinkmann gleich zwei Alsterannerinnen gegeneinander im Halbfinale. Hier gewann Tessa mit 6:1, 6:1, musste sich dann aber im Finale Julia Walter mit 1:6, 0:6 geschlagen geben.

Bei den Junioren U12 sicherte sich Matteo Venturini als Topgesetzter auch souverän den Titel und gab in seinen vier Begegnungen ganze 4 Spiele ab. Im Finale gewann Matteo gegen Liam Feiser mit 6:0, 6:0. Jesse Gehrke kam in der Konkurrenz Junioren U14 bis ins Halbfinale und unterlag hier Tim Silber mit 5:7, 4:6.

Hamburger Verbandsmeisterschaften der Jüngsten

Bei den diesjährigen Hamburger Jüngsten-Meisterschaften der Altersklassen U 9/UI0 war der Alster Tennish Nachwuchs mit 13 von 62 Teilnehmern sehr zahlreich und gut vertreten. Es gab auch einige Erfolge zu verzeichnen. Liat Ahlers gewann in der Altersklasse UI0 den Titel und zeigte dabei große Nervenstärke indem sie im Halbfinale und Finale jeweils erst im Match Tie-Break mit 12:10 und 10:8 gewann. In der Altersklasse U9 erreichte Celia Plotho den 3. Platz.

Außerdem gewann Julius Baack die Nebenrunde in der U9, was gleichbedeutend mit Platz 5 war und Caspar Hentzen erreichte das Finale der Nebenrunde in der UI0 (bedeutet Platz 6). Rosalie Holle erreichte in der Nebenrunde der U9 das Finale und Benedikt Berger erreichte in der UI0 das Viertelfinale.

Nordostdeutsche Meisterschaften

Im Sportpark Isernhagen fanden die Nordostdeutschen Meisterschaften statt. Hier spielte sich Jesse Gehrke in der Altersklasse Junioren UI4 bis ins Halbfinale, indem er in drei Sätzen gegen den Topgesetzten Luya Calin (MTV Braunschweig) 6:4, 3:6, 0:6 unterlag.

Deutsche Jugend-Hallenmeisterschaften

Daniel Czarnecki hat bei dem Yonex UI2 Masters in Rötha-Espenhain, den offenen Deutschen Jugend-Hallenmeisterschaften, das Finale erreicht. Hier unterlag er unglücklich Luys Calin (Braunschweiger MTV) mit 4:6, 3:6. In der Vorrunde gewann Daniel seine drei Spiele sehr souverän und gab insgesamt nur 8 Spiele ab. Im Halbfinale setzte er sich gegen Lucas Ariel Herrea Sánchez (HTV Hannover) mit 6:3, 6:0 durch. Betreut wurde Daniel bei diesem Turnier von unserem Cheftrainer Leistungssport, Matthias Kolbe.

Internationale Erfolge

Emma Katarina Forgac hat Ihren ersten Titel auf der ITF-Junior Tour gewonnen. Die 17-Jährige besiegte im Finale des J30-ITF-Turniers in Stavanger (Norwegen) die topgesetzte Norwegerin Cecilie Maeland mit 6:4, 6:3. Emma war bei dem Hartplatzturnier an Position 2 gesetzt und wurde dieser Rolle auch gerecht. Beim J60-Turnier im italienischen Bari erreichte Emma das Finale und unterlag hier Greta Petrilla mit 0:6, 2:6.

Mika Petkovic qualifizierte sich für die Qualifikation zu den Australian Open Juniors, unterlag aber leider in der I. Runde dem Koreaner Yeonsu Jeong denkbar knapp mit 6:1, 4:6, 6:7.

// SF

DTB- JUGENDRANGLISTEN

Stand: 01.01.2024

Mika Petkovic

ITF 146 / DTB 5 Junioren UI8

Leonard von Bismarck

DTB 7 Junioren UI8

Luke Malaises

DTB 280 Junioren UI8

Tito Nadler

DTB 367 Junioren UI8

David Fuchs

DTB III Junioren UI6

Adrien Hoffmann

DTB 172 Junioren UI6

Daniel Czarnecki

DTB 9 Junioren UI4

Jesse Gehrke

DTB 54 Junioren UI4

Keagan Gronewald

DTB A 453 Junioren UI4

Emma Forgac

ITF 692 / DTB 31 Juniorinnen UI8

Michelle Geznenge

DTB 49 Juniorinnen UI6

Tessa Brinkmann

DTB 60 Juniorinnen UI4

Mila Möller

DTB 77 Juniorinnen UI4

Joelle Charlotte Radeck

DTB 46 Juniorinnen UI2

Wir sind stolz auf unsere Alster Kids.

#AlsterGO

ALSTER SLAM SPORT SHOP



46

Als zusätzlichen Service für unsere Mitglieder gibt es seit Dezember 2023 den Alster Slam Sport Shop im Westflügel des Stadions (Pressezentrum). Geführt wird der Shop – in enger Kooperation mit dem Club – von Jovan Nemcevic und seiner Frau Marijana.

Wenn es um deinen Sport geht ist unser Alster Slam Sport Shop genau die richtige Anlaufstelle. Noch schnell ein Overgrip, neue Bälle vor dem Spiel, einen neuen Tennisschläger von Wilson testen oder sogar eine schnelle Besaitung, alles ist möglich bei uns. Auch Tennisschuhe für die Indoor oder Outdoor Saison sind erhältlich. Euren neuen Tennisschläger von Wilson oder auch jeder anderen Marke könnt Ihr bei uns ausgiebig testen, bestellen und zum nächsten Training bereits besaitet mitnehmen.

Auch der Padelspieler kann sich bei uns schnell neue Bälle besorgen oder einen Schläger von adidas oder NOX testen bzw. sogar einzelne Modelle direkt zum Kauf mitnehmen.

Ferner haben wir Schutzartikel für den Hockeysport, wie Mundschutz oder Schienbeinschoner, die fester Bestandteil unseres Sortimentes sind.

Unser Besaitungsservice

Wir bieten Euch einen professionellen Besaitungsservice für eure Tennisschläger. Während der Öffnungszeiten könnt Ihr Euren Schläger bei uns direkt vor Ort besaiten lassen oder am nächsten Tag abholen. Gerne könnt Ihr auch in dringenden Fällen einen individuellen Termin unter den unten genannten Kontaktdaten vereinbaren.

Merchandising

Es gibt auch eine kleine Auswahl exklusiver Alster Merchandisingartikel wie z.B. unsere traditionelle große Alstertasche. // Ihr Shop-Team



Öffnungszeiten

- » Montag: 16.00 – 19.00 Uhr
- » Dienstag: 13.00 – 16.00 Uhr
- » Mittwoch: 16.00 – 19.00 Uhr
- » Donnerstag: 13.00 – 16.00 Uhr
- » Freitag: 10.00 – 13.00 Uhr

Kontakt

- » Marijana Nemcevic
- » Tel. 0176-57569920
- » Mail: marijana.nemcevic@gmail.com

Alster Slam Sport Shop ●

SCHULWERK 360°

Besser lernen, weniger Schulprobleme, mehr Quality-time

**Einzelnachhilfe
Monatsvertrag
175,- €**

Mitglieder im SCHULWERK erhalten vollen Zugang zu professioneller Nachhilfe, Lerncoaching, Lerntherapie und allen Beratungs- und Unterstützungsleistungen in einem ganzheitlichen System!

Die Mitgliedschaft im SCHULWERK umfasst

Einzelunterricht nach Schwerpunkt | Fachliche Nachhilfe | Lerncoaching | Dyskalkulie-Therapie | LRS-Therapie | AD(H)S-Nachhilfe

Fachkurse | Fachkurse werden von unseren Teamleitern geleitet. Zusätzlich zum Einzelunterricht können unsere Schüler*innen beliebig viele Kleingruppenkurse in allen Hauptfächer besuchen, inklusive Lerntherapie und Prüfungsvorbereitung auf den ESA und MSA.

Lerncoaching | Lernen ist Aufgabe des Schülers: Ursachen von schlechten Schulnoten sind in der Regel nicht rein fachlich. Lernen lernen ist Bestandteil jeder Unterrichtsstunde.

Beratung/Kooperation | Regional vernetzt mit Behörden, Stiftungen & Schulen

Die Unterstützung durch das SCHULWERK ermöglicht den Schülern höchste Selbstständigkeit im Lernprozess und mehr Quality-time mit der Familie. Wir vertrauen ausschließlich auf Fachkräfte: Qualifiziert durch Lernförderung Nord e.V.

**Kostenfreies
Profiling**
Profiling und Feedback durch
leitenden Pädagogen.
Jetzt anrufen
☎ 69 20 76 00



Gellertstraße 4
22301 Hamburg
☎ 69 20 76 00

SCHULWERK
besser lernen

ALSTER GOES PADEL BUNDESLIGA

PADEL



Es ist viel passiert seit den ersten Clubmeisterschaften – Padel boomt!

Der Club an der Alster hat in diesem Jahr erstmals am Padel Punktspielbetrieb des Deutschen Padel Verbandes teilgenommen. Insgesamt 7 Teams sind in der 1. und 2. Bundesliga an den Start gegangen und waren auch überaus erfolgreich.



Damen 35 – 3. Platz bei der Deutschen Endrunde

Die Padel Damen 35 haben in der Vorrunde der I. Bundesliga in Barrier einen unglaublichen Start hingelegt und konnten sich sowohl gegen GreenTEC, als auch gegen die Gastgeber vom Barrier TC mit 2:1 behaupten. Lediglich dem TC Weiden waren sie mit 0:3 unterlegen.

Mit diesem Ergebnis wurde der Einzug in die Finalrunde geschafft, der gleichbedeutend mit dem Klassenerhalt in der I. Bundesliga

war. Bei der Finalrunde in Heilbronn unterlag das Team um Captain Isabelle Stremme dem Team vom TC Pleidelsheim mit 0:3, da jedoch das vierte Team nicht angetreten war, erreichte das Team hierdurch einen tollen 3. Platz und holte den ersten Padelpokal für den Der Club an der Alster.

Es spielten: Jenny Neuse, Katharina Voscherau, Isabelle Stremme (Captain), Anna-Manon Hentzen, Nele Hedden, Anna Warringsholz, Cora Unger und Roja Thiem-Dieckmann.

Damen 45 – Guter Auftakt in den Ligabetrieb

Beiden Damen 45 gab es in der I. Bundesliga nur insgesamt 5 Teams, so dass alle Mannschaften direkt für die Finalrunde um die Deutsche Meisterschaft im November in Braunschweig qualifiziert waren. Dadurch bestritt das Team hier ihren ersten Punktspieltag überhaupt. Am Freitag gab es gegen die Mannschaft aus Wallau, bestehend aus 6 Spanierinnen eine unglückliche 1:2 Niederlage. Am Samstag kam der Gegner vom TC Weiden, bestückt mit drei Nationalspielerinnen, wo es ein deutliches 0:3 gab. Am Sonntag gegen das Team von GreenTec gab es zwar eine 0:3-Niederlage, allerdings wurde das dritte Doppel mit 4:6 im dritten Satz und das erste Doppel 6:7/4:6 verloren, so dass es am Ende auch gut und gerne 2:1 hätte stehen können. Für den Auftakt eine absolut gute Teamleistung.

Zum Einsatz kamen in dieser Saison: Kerstin Satow-Wiechmann, Franziska Schön, Christina Pinter, Carola Brede, Sandra Fritsch (Captain), Saskia Völkers-Kießling, Julie Schellack, Gesa Tornow und Clarissa Ahlers-Herzog.



Herren – Spielen auch in der kommenden Saison in der 2. Bundesliga

Das Herrenteam trat in der 2. Bundesliga an und gab dort ein sehr erfolgreiches Debüt. Das Team bestritt seine Gruppenspiele in Curslack und konnte alle drei Begegnungen gegen Hanse Padel Hamburg, GreenTEC Campus und PTC Padelon für sich entscheiden. Lediglich gegen Padel Sport Nordheide gab es eine Niederlage. Dieses reichte zum Gruppensieg und sicherte die Qualifikation für die Endrunde im November um den Aufstieg in die I. Bundesliga in der

Padelbox Weiden. Hier unterlag das Team in der Hauptrunde dem Team von WAP Düsseldorf Pioniere mit 0:3. In den anschließenden Platzierungsspielen gab es gegen Uni Sport Köln eine 0:3 Niederlage und gegen Padel FC Berlin einen 3:0 Sieg. Somit spielen die Herren auch in der kommenden Saison weiter in der 2. Bundesliga.

Es spielten in dieser Saison: Jonathan Lawrenz (Captain), Alexander Lawrenz, Jonas Kuwert, Sebastian Schönholz, Kristian Laux, Joshua Rosenblat, Mikhael Petersen, Severin Schönholz und Maximilian Bülk.



Herren 35 – Aufstieg in die I. Bundesliga

Auch die Herren 35 starteten in der Gruppenphase bei Hanse Padel in Curslack in ihre erste Saison in der 2. Padel Bundesliga. Nach zwei Siegen und einer Niederlage gegen Hanse-Condor Padel qualifizierte sich das Team für die Aufstiegsrunde im November 2023 in die I. Bundesliga in Werne. In einem hochkarätigen Turnier mit insgesamt zwei Gruppen á vier Teams zeigten sie ihr Können und kämpften verbissen um den begehrten Aufstieg. In ihrer Gruppe, bestehend aus

starken Gegnern wie - Padel Wallau, TV Tiebreak Troisdorf und dem Padelclub München -, legte das Alster-Team eine beeindruckende Leistung an den Tag. Mit drei Siegen in der Gruppenphase sicherten sie sich souverän den Gruppensieg und damit den direkten Aufstieg in die I. Bundesliga.

Es kamen zum Einsatz: Maximilian Bülk, Jonathan Wilde, Leif Jensen, Philipp Unger, Christian von Schwabe (Captain), Christian Holle, Julian Hofmann-Jeckel, Benjamin Frucht, Konstantin Stremme, Carl Christian Voscherau und Alexander Lerche.

I. Herren 45 – Klassenerhalt in der I. Bundesliga

Bei den Herren 45 war der Club sogar mit zwei Teams vertreten.

Das I. Herren 45 Team spielte in Enge-Sande gegen die Gegner aus Glückstadt, Condor Hamburg und Enge-Sande. In der ersten Begegnung ging es gegen Glückstadt und es gab leider eine enge 1:2 Niederlage. Die anschließende Begegnung gegen den SC Condor konnte 2:1 gewonnen werden, so dass es im letzten Spiel gegen den Gastgeber um die Qualifikation für die Finalrunde ging. Das Team aus Enge-Sande zeigte sich aber als zu stark und es gab eine 0:3 Niederlage. Im Januar ging es dann in den Playdowns um den Klassenerhalt in der I. Bundesliga. In der ersten Begegnung gab es gegen den TV Espelkamp einen 2:0 Sieg und auch der zweite Gegner Padel Wallau konnte mit 2:0 bezwungen werden. Im Finale der Play-downs gab es eine 1:2 Niederlage gegen den TC Weiden, der Klassenerhalt in der Bundesliga stand aber vorher bereits fest.



Zu dem Team gehörten in dieser Saison: Philipp Evers, Niklas Todsén, Carl Christian Voscherau, Fabian Baack (Captain), Dirk Block, Philipp Unger, Christian Holle, Thomas Reimann und Christopher Garbe.



2. Herren 45 – Aufstieg in die I. Bundesliga verpasst

Die 2. Herren 45 spielten in der 2. Bundesliga ihre Vorrunde auf der Anlage von GreenTec-Padel in Enge-Sande. Beide Partien gegen HansePadel mit 2:1 und GreenTec II mit 3:0 wurden gewonnen und somit stand das Team als Gruppensieger fest. Dieses bedeutete die Qualifikation für die Aufstiegsspiele in die I. Bundesliga im November in Heilbronn. Hier gab es gegen die Teams vom TC Weiden, maba! Padel Mannheim und Hanse Padel Hamburg Niederlagen, so dass es in der kommenden Saison wieder in der 2. Bundesliga weitergeht.

Zum Einsatz kamen in dieser Saison: Philipp Unger, Christian Holle, Daniel Benoit, Thomas Reimann, Thomas Schulte, Malte Niebuhr, Christopher Garbe, Felix Hentzen (Captain), Rüdiger Will, Martin Neuse, Philip von Reden und Gunnar Herzog.

Herren 55 – Platz 4 bei der Deutschen Meisterschaft

Unsere Herren 55 gingen in der I. Bundesliga an den Start. Das Team konnte in der Vorrunde drei Siege gegen PTC Padelon, SC Condor und GreenTEC Padel einfahren, dagegen stand nur eine Niederlage gegen Padel Sport Nordheide. Diese Ergebnisse reichten für den 2. Tabellenplatz, der gleichzeitig die Qualifikation für die Endrunde in Heilbronn bedeutete. Am Finalwochenende konnte ein kämpferisch überzeugender 2:1 Sieg gegen die an Position vier gesetzte Mannschaft aus Wallau im Viertelfinale eingefahren werden. Im anschließenden Halbfinale gegen den späteren neuen Deutschen Meister aus Weiden musste man sich mit 0:3 geschlagen geben. Das Platzierungsspiel um Platz 3 war sehr sehr umkämpft, wurde aber gegen Mannheim „unglücklich“ mit 1:2 verloren.



Zum Team gehörten in diesem Jahr: Miguel Puigdevall, Christian Holle (Captain), Frank Unkelbach, Andreas Heider, Christian Karl, Wulf-Peter Kemper, Andreas Rehberg, Henning Nau, Stefan Wiskemann, Delf Ness und Roger Neumann.

Fazit der Saison

Alle Teams hatten in ihren Begegnungen sehr viel Spaß und werden auch im kommenden Jahr wieder am Punktspielbetrieb teilnehmen. Es gibt in einigen Altersklassen bereits Nachfragen nach weiteren Teams. Hier muss jetzt erst einmal die neue erweiterte Ligenstruktur des Deutschen Padel Verbandes abgewartet werden.

Der Padel sport boomt beim Der Club an der Alster. // SF

UNSER FITNESSBEREICH

Wir haben im November 2022 mit einer neuen Konzeption im Fitnessbereich begonnen und konnten in den vergangenen Monaten wieder einige Mitglieder für diesen Bereich gewinnen. So stieg die Mitgliederzahl von 141 auf 220 wieder etwas an. Es gibt jedoch immer noch ausreichend Platz im Fitness-Studio oder in unseren verschiedenen Kursangeboten.

Fitness-Studio

Im Fitness-Studio bieten wir eine Betreuung bei Santiago Ramirez Fouz, Burak Akkaya und Jonas Klinko zu folgenden Zeiten an:

- » Montag: 19.30 – 20.30 Uhr – Santiago Ramirez Fouz
- » Mittwoch: 19.30 – 20.30 Uhr – Santiago Ramirez Fouz
- » Donnerstag: 16.00 – 18.00 Uhr – Jonas Klinko
- » Donnerstag: 19.00 – 20.00 Uhr – Santiago Ramirez Fouz
- » Samstag: 09.00 – 11.00 Uhr – Burak Akkaya

In dieser Zeit können sich Fitness-Mitglieder in die Geräte einweisen oder sich einen individuellen Trainingsplan erstellen lassen.

Für die Nutzung des Fitness-Studios ist der Abschluss einer Fitness-Mitgliedschaft zum Preis von 365 € für 12 Monate bzw. 220 € für 6 Monate notwendig. Die neuen Mitgliedschaften können ab dem 01. April wieder abgeschlossen werden.

Kursplan

	UHRZEIT	KURS	TRAINER
Montag	09.00 – 11.00	Rückengymnastik	Isabel Schoneweg
	11.30 – 12.00	Seniorengymnastik	Isabel Schoneweg
	18.30 – 19.30	Fitness für Tennis- und Padelspieler	Santiago Ramirez Fouz
Dienstag	08.00 – 09.00	Yoga	Isabel Djukanovic
	09.15 – 10.15	Functional Training	Isabel Schoneweg
	10.30 – 11.00	Seniorengymnastik	Isabel Schoneweg
Mittwoch	10.00 – 11.00	Pilates für Herren	Susann Damati
	11.15 – 11.45	Soft Fitness	Susann Damati
	18.00 – 19.00	Fitness-Boxen	Jonas Klinko
	19.00 – 20.00	Kick-Boxen	Jonas Klinko
Donnerstag	08.00 – 09.00	Skigymnastik	Susann Damati
	11.00 – 12.00	Pilates	Susann Damati
Freitag	08.00 – 09.00	Yoga	
Samstag	11.00 – 12.00	Boxen	Isabel Djukanovic
Sonntag	12.00 – 13.00	Pilates	Susann Damati

Fitness-Kurse

Von Montag bis Sonntag bieten wir aktuell 15 Kurse mit verschiedenen Themen an. Hier sind wir jederzeit bemüht auch zwischen den Kursformaten zu wechseln und auch saisonale Angebote wie z.B. Skigymnastik in den Wintermonaten oder Lauftreffs in den Sommermonaten anzubieten.

Für die Teilnahme an allen Kursen ist der Kauf einer 10er Karte im Vorfeld notwendig. Diese sind in der Geschäftsstelle erhältlich. Hierfür gibt es folgende Optionen:

- 100 € für Fitness-Mitglieder – Fitness-Mitglieder haben die Option eine 10er Karte zweimal jährlich (bei Abschluss einer Jahresmitgliedschaft) bzw. einmal jährlich (bei Abschluss einer ½-jährigen Mitgliedschaft) zum reduzierten Preis von 50 € zu erwerben.
- 150 € für Club-Mitglieder, ohne Abschluss einer Fitness-Mitgliedschaft.

Personal Training

Wenn Sie Interesse am Personal Training haben, können Sie dieses auch jederzeit bei uns buchen. Bitte wenden Sie sich bei Interesse in der Geschäftsstelle an Sandra Fritsch, Mail: fritsch@dcada.de oder sprechen Sie einen Trainer im Fitness-Studio an.

Auf unserer Website und dem wöchentlichen Newsletter informieren wir Sie ständig und zeitnah über alle Neuigkeiten aus dem Fitnessbereich. // Sandra Fritsch



**HIER ZUM PERSONAL-
TRAINING ANMELDEN**



**ZAHNÄRZTE
HARVESTEHUDE**

Sportzahnmedizin | Veneers | Implantologie | Bleaching
zahnärztliche Schlafmedizin | Wurzelkanalbehandlung
Kiefergelenkstherapie | Invisalign | Prophylaxe

040/420 01 23

www.zahnaerzte-in-harvestehude.de

Hansastraße 2-3, 20149 Hamburg



In diesem Frühjahr werden wir unseren Business Club launchen.

WARUM EIN BUSINESS CLUB?

54

Wir verfolgen zwei Hauptziele. Als erstes Ziel wollen wir unseren Leistungssport im Hockey und Tennis fördern sowie diesen unseren Partnern noch näherbringen. Unsere Athleten haben sehr viel zu erzählen. Wir haben Olympiateilnehmer, Medaillengewinner im Hockey und Tennisspieler, die sich auf der professionellen WTA- bzw. ATP-Tour messen. Alle Athleten hatten bereits besondere sportliche Momente und haben weitere Ziele. Nebenbei treiben sie ihr Studium oder ihre berufliche Ausbildung voran. Eine hohe Belastbarkeit und Motivation, absolute Zielfokussierung und ausgeprägte Teamfähigkeit bringen sie von den Sportplätzen mit. Alles Charaktereigenschaften, die dem Mitarbeiter und Arbeitgebern helfen und weiterbringen.

Als zweites Ziel möchten wir Unternehmen im Umfeld des Der Club an der Alster enger miteinander vernetzen. Organisiert wird mindestens ein gemeinsames Treffen pro Halbjahr. Am 24.04.2024 starten wir bei uns im Club, danach werden die Events über unsere bestehenden Partner zirkulieren. Nach und nach bekommen somit alle Partner die Gelegenheit, sich als Gastgeber am eigenen Standort oder einer Niederlassung vorzustellen. Alle Mitglieder des Business Clubs werden darüber hinaus über eine zentrale Kommunikationsplattform sogenanntes „bundeling“ miteinander verbunden. Die Mitglieder können dadurch eigenständig untereinander kommunizieren und gemeinsame Synergien bzw. Geschäftsfelder finden. Gemeinsame Besuche von Bundesligaspielen unserer Leistungsmannschaften

oder der Großevents Tennis und Beachvolleyball auf unserer Anlage sind weitere Möglichkeiten für diesen aktiven Kreis, sich zu treffen und auszutauschen.

Angesprochen und willkommen für den Business Club sind traditionsreiche Familienunternehmen oder Unternehmen aus der Mitgliedschaft, Start-ups, Firmen aller Branchen und bestehende Partner. Was zählt, ist einzig das Bestreben nach einer Weiterentwicklung des Netzwerks, das Nutzen von gemeinsamen Synergien und die Verbundenheit zum Der Club an der Alster.



ANMELDEN UND BEIM KICK-OFF-EVENT DABEI SEIN!

Interessierte können sich über den QR-Code für das Kick-off-Event am 24.04.2024 anmelden und sich einen der begrenzten Plätze für den Abend sichern. Ab 19.00 Uhr starten wir im Clubhaus. Wir bieten einen interessanten Abend mit kurzen Vorträgen und ersten Netzwerkmöglichkeiten. Alle weiteren Informationen zum Business Club finden Sie ebenfalls über den QR-Code.

Wir freuen uns auf Sie! // Ihr DCadA-Team



SPRECKELSEN

FINE JEWELRY



MÜHLENKAMP 29
22303 HAMBURG

INFO@SPRECKELSEN-HAMBURG.DE
TEL / WHATSAPP +49(0)40 279 10 66

www.spreckelsen-hamburg.de

DAS DARF DOCH WAHR SEIN...

56



PARTYALARM IM HOCKEY DOME!

Ein sensationelles Event, organisiert durch engagierte Eltern aus dem UI2-Bereich, die zum Saisonabschluss aus dem Hockey Dome einen „Party Dome“ für rund 80 Kids der Jungen und Mädels zauberten. Party, Musik, Lichtshow und unfassbar viel gute Laune!

Es soll sogar das ein oder andere Gesangs- und Tanzbattle à la „Jungs gegen Mädchen“ stattgefunden haben, dass in einem lauten Jubel aller Kids seinen Höhepunkt fand.

Bei dieser grandiosen Kulisse wird es sicher nicht die letzte Party im Dome gewesen sein. We love Clubleben – ForzaAlster!

KONTAKT



**Ihre Meinung
ist uns wichtig!**

clubzeitung@dcada.de

Bitte beachten Sie die Beilage
von E&E Design,
Schloss Torgelow, Schulwerk
und Gustafsen.

REDAKTIONSSCHLUSS

Für die nächste Ausgabe
erbitten wir Ihre Beiträge
(Bitte Texte als .doc, Bilder
als .jpg in Originalgröße)
bis spätestens

28.03.2024

Beiträge an
clubzeitung@dcada.de

IMPRESSUM

Der Club an der Alster e.V., Clubhaus,
Sportanlage und Alster-Halle: Hallerstraße 91,
20149 Hamburg, info@dcada.de
www.dcada.de.
Tel. Clubhaus/Sekretariat: (040) 41 42 41-30.
Verantwortlich für den redaktionellen
Teil: Kompetenzteam Kommunikation
Layout: Julian Hofmann-Jeckel
Verlag: L.A.CH. SCHULZ Gesellschaft
für Anzeigen, Werbung und Verlag mbH,
Mattentwiete 5, 20457 Hamburg,
Tel. (040) 369 80 40, Fax (040) 369 80 444,
www.lachschulz.de, info@lachschulz.de.
Geschäftsführer: Michael Witte
Druck: Silber Druck GmbH & Co. KG
Otto-Hahn-Str. 25, 34253 Lohfelden,
Tel. (0561) 520070, Fax (0561) 5200720,
info@silberdruck.de.
Der Bezugspreis für die Clubnachrichten
ist im Mitgliedsbeitrag enthalten.
Verlagsort ist Hamburg.



HANSEATISCH
PERSÖNLICH
EXKLUSIV

IMMOBILIEN AUF HÖCHSTEM NIVEAU



nennecke & widenmann
finest homes

+49 40 87 97 33 90
nwimmobilien.com



Marktkenner – im 4. Jahrzehnt.

Immobilien



MEISSLER & CO

86 44 44

Es bedarf der Erfahrung und einer fundierten Marktkennntnis eine Immobilie erfolgreich zu verkaufen. Das Team von MEISSLER & CO steht Ihnen dabei seit über 30 Jahren sehr gern zur Seite.

Unsere Büros in Hamburg:
Blankenese | Nienstedten | Othmarschen | Ottensen - Alster